

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Pettzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 299.

Leipzig, Sonnabend den 27. Dezember 1902.

69. Jahrgang.

Am tlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Theodor Ackermann in München.

Grell, Frdr.: Gesanglehre f. Volks- u. Bürgerschulen, sowie f. die Unterklassen der Mittelschulen. Mit Zugrundelegg. der Wüllner'schen Chorübgn. 2. Abtlg. Übungsbuch f. die Hand der Schüler. 10. unveränd. Aufl. (VI, 74 S.) 8°. '03. n. —. 40

Münz, Dr. Jos.: Die Voraussetzungen u. Wirkungen der Notwehr, des Notstandes u. der Nothilfe im bürgerlichen Gesetzbuch u. ihre Unterschiede. Mit e. histor. Ueberblick. (VI, 56 S.) gr. 8°. '03. n. 1. 20

Sickenberger, Adf.: Übungsbuch zur Algebra. 1. u. 2. Abtlg. Bearb. v. Reallehr. Alex. Schmid. gr. 8°. n. 3. —

I. 1. u. 2. Stufe der Rechnungsarten einschliesslich der lineären Gleichungen m. e. u. mehreren Unbekannten. 4. Aufl. (V, 106 S.) '03. n. 1. 20. — II. 3. Stufe der Rechnungsarten, quadratische Gleichungen, Reihen. 3. verm. Aufl. (III, 128 S.) '03. n. 1. 80.

Wüllner, Frz.: Chorübungen der Münchener Musikschule. 1. Stufe. (90 S.) Lex.-8°. '02. n. 1. 80

Albert Ahn in Köln.

Goldmar, Jon v.: Eine Leidenschaft. Mit Buchschmuck v. Walt. Caspari. (78 S.) schmal gr. 8°. ('02.) n. 2. —

Literarisch-artistische Anstalt Theodor Nidel in München.

Heerordnung. (H. O.) Militärische Ergänzungsbestimmungen zur Wehrordnung f. das Königl. Bayern. (X, 278 S.) gr. 8°. '02. Kart. n.n. 1. 80

Wschendorff'sche Buchh. in Münster.

Cicero's Cato maior de senectute. Für den Schulgebrauch hrsg. v. Gymn.-Oberlehr. Dr. Paul Verres. I u. II. '02. n. 1. 05

I. Text nebst Einleitung u. Verzeichnis der Eigennamen. (XII, 44 S.) Geb. in Leinw. n. —.65. — II. Kommentar. (28 S.) n. —.40.

— rethorische Schriften. Für den Schulgebrauch ausgewählt u. bearb. v. Gymn.-Oberlehr. Dr. Paul Verres. I u. II. 8°. '02. n. 1. 85

I. Text n. Einleitung u. Verzeichnis der Eigennamen. (XXVIII, 128 S.) Geb. in Leinw. n. 1.10. — II. Kommentar. (74 S.) n. —.75.

Führer, Gymn.-Dir. Dr. Ant.: Übungsstoff zum Übersetzen ins Lateinische im Anschlusse an Cicero's Reden f. S. Roscius, üb. den Oberbefehl des Gn. Pompejus u. f. den Dichter Archias. (55 S.) gr. 8°. '03. Kart. n. 1. 10

Goethe, Joh. Wolfg. v.: Egmont. Trauerspiel. Für den Schulgebrauch hrsg. v. Oberlehr. Karl Hoerber. (139 S.) 8°. '02. Geb. in Leinw. n. —. 95

— Aus meinem Leben. Dichtung u. Wahrheit. Auswahl. Für den Schulgebrauch hrsg. v. Gymn.-Oberlehr. Dr. Alfons Egen. (403 S. m. 12 Bildern.) 8°. '03. Geb. in Leinw. n. 1. 80

Wschendorff'sche Buchh. in Münster ferner:

Zimmermann, Karl: Der Oberhof. Im Auszuge bearb. v. Gymn.-Prof. Dr. Fr. Zurbonsen. (280 S. m. Titelbild.) 8°. '03. Geb. in Leinw. n. 1. 50

Margreth, Repetent D. Dr. Jak.: Das Gebetsleben Jesu Christi, des Sohnes Gottes. (XI, 320 S.) gr. 8°. '02. n. 6. —

Shakespeare, William: Hamlet. Trauerspiel. Für den Schulgebrauch hrsg. v. Realgymn.-Prof. Dr. Ferd. Hoffmann. (208 S.) 8°. '02. Geb. in Leinw. n. 1. 15

— Der Kaufmann v. Venedig. Auf Grund der Schlegel'schen Übersetzg. f. den Schulgebrauch hrsg. v. Oberrealsch.-Prof. Dr. M. Schmitz-Mancy. (141 S.) 8°. '02. Geb. in Leinw. n. —. 90

Sophokles' Antigone. Auf Grund der Donner'schen Übersetzg. f. den Schulgebrauch hrsg. v. Oberrealsch.-Prof. Dr. M. Schmitz-Mancy. (120 S. m. 4 Bildern.) 8°. '03. Geb. in Leinw. n. —. 90

Appenkamp, Gym.-Dir. a. D. Geh. Reg.-R. Dr. Aug.: Aufgaben zum Übersetzen ins Lateinische im Anschlusse an Tacitus. 2 Tle. (44 u. 40 S.) gr. 8°. '02. Kart. je n. —. 75

H. Bath in Berlin.

Taschen-Kalender 1903 f. Beamte der Militär-Verwaltung. Hrsg. v. Geh. Rechn.-R. H. Siekmann. 26. Jahrg. 2 Tle. (XLI, 385 u. VIII, 251 S.) gr. 16°. Geb. in Ldr. u. geh. bar n. 4. —

J. Bielefeld's Verlag in Karlsruhe.

Adressbuch für die Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe, m. teilweiser Berücksicht. der Nachbarstadt Durlach. 30. Jahrg. 1903. Bearb. nach Orig.-Aufnahmen u. amtl. Material. Stand vom 1. XI. 1902. (574 S. m. farb. Stadt- u. Theaterplan.) gr. 8°. Kart. bar n.n. 4. 40

G. Braun'sche Hofbuchdr. in Karlsruhe.

Hink, Zuchtinsp. A.: Die Kennzeichen der f. die badischen Züchter empfehlenswerten Nutzgeflügelrassen, nebst e. Belehrg. üb. deren Verwertg. (15 S.) 8°. '03. n. —. 20

Brückner & Renner in Weiningen.

Adressbuch der Residenzstadt Weiningen. 13. Ausg. (II, 166 S. m. 1 Plan.) gr. 8°. '02. n.n. 2. 50

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. G. m. b. H. in Stuttgart.

Ebner-Eschenbach, Marie v.: Božena. Erzählung. 6. Aufl. (264 S.) 8°. '03. n. 3. —; geb. n. 4. —

Heer, J. C.: An heiligen Wassern. Roman aus dem Schweizer Hochgebirge. 13. Aufl. (399 S.) 8°. n. 3. 50; geb. n. 4. 50

Sträß, Rud.: Alt-Heidelberg, du Feine . . . Roman e. Studentin. 6. Aufl. (470 S.) 8°. '02. n. 3. 50; geb. n. 4. 50

Creutz'sche Verlagsbuchh. in Magdeburg.

Risch, Osk. M.: Die Hauptregeln der Sprosser-Pflege. Scherzreime. (28 S. m. Abbildgn.) 8°. ('02.) n. —. 50

Scharf, Th., u. A. Haese: Geschäftsgänge f. den Unterricht in der gewerblichen Buchführung. 2. Hft. Bäcker. (16 S.) 12°. '03. n. —. 15

Siegfried Cronbach in Berlin.

Berlitz, M. D.: First book for teaching modern languages. English part for adults. European ed. 36. revised ed. (100 S.) gr. 8°. '03. Geb. in Leinw. bar n. 2. 50

Eugen Diederichs in Leipzig.

Maeterlinck, Maurice: Monna Vanna. Schauspiel. Deutsch von Frdr. v. Oppeln Bronikowski. 3.—5. Taus. (94 S.) 8°. '03. n. 2. —; geb. n. 3. —

Dürr'sche Buchh. in Leipzig.

Bericht üb. den Verlauf der Feier des 50 jährigen Jubiläums der kgl. Erziehungs- u. Bildungs-Anstalten in Droyßig. (73 S. m. 9 Abbildgn.) gr. 8°. '02. n. 2. 40

Franz Jues in Tübingen.

Yelin, Justizrefr. Paul: Der Begriff des Kaufmanns nach dem Handelsgesetzbuch vom 10. V. 1897. (H. G. B. § 1—7.) Diss. (64 S.) gr. 8°. '02. bar n. 2. —

Carl Grill in Budapest.

Klessky, Hauptm. Otto: Feldmässiges Schiessen auf automatische Scheiben. (40 S. m. 7 Beilagen.) gr. 8°. '02. n. 1. —

Gerder'sche Verlagsh. in Freiburg i. B.

Bendel, Domdef. Dr. A. v.: Der Christ im Gebete. Eine Sammlg. v. Gebeten f. kathol. Christen. 21. Aufl. (XII, 325 S. m. farb. Titelbild.) 10,5 x 7 cm. ('02.) — 60

Gethsemane. Ein Gebet- u. Erbauungsbuch f. kathol. Christen. Von e. Priester der Erzdiözese Köln. 2. Aufl. (IV, 428 S. m. farb. Titelbild.) 13 x 8 cm. '02. — 75

Herder: El lector castellano. III. libro de lectura. Dispuesto por padres escolapios bajo la dirección del P. Carlos Lasalde. Adornado con numerosos grabados. 2. ed., cuidadosamente revisada. (VI, 240 S.) 8°. ('02.) 1. 05

Mey, G.: Meßbüchlein f. fromme Kinder. Mit Bildern v. Ludw. Glögle. 23. Aufl. (140 S. m. farb. Titelbild.) 13 x 8 cm. '02. n. — 30

C. Hödner's Buchh. in Dresden.

Lippmann, Maschinentech. Fachlehr. Otto: Flächenberechnungen (Planimetrie), Körperberechnungen (Stereometrie) u. Gewichtsberechnungen m. besond. Berücksicht. des Maschinenbaues. Lehrgang m. 198 ausgerechneten Beispielen, 134 Fig. im Text, 95 Formeln, 13 Tab. u. Anleitgn. zum Gebrauche derselben. (VIII, 114 S.) 8°. ('02.) bar n.n. 1. 50

Alfred Janssen in Hamburg.

Grimm, Brüder: Deutsche Sagen. Auswahl. 1.—5. Bd. (Hamburgische Hausbibliothek. Hrsg. im Auftrage der Gesellschaft hamburg. Kunstfreunde usw.) (246 S.) 8°. '02. Geb. in Leinw. n. 1. —

Hertz, Paul: Unser Elternhaus. 1.—5. Tausend. (Hamburgische Hausbibliothek. Hrsg. im Auftrage der Gesellschaft hamburg. Kunstfreunde usw.) (99 S.) 8°. '02. Geb. in Leinw. n. — 50

Ph. L. Jung in München.

Rosa's A., Werke. XII. Ein Halbestrauß. Lyrik. (187 S.) gr. 8°. ('02.) n. 2. —

Fr. Junge in Erlangen.

Mehnert, Kurt: Zu Lamartines politischen Dichtungen. (IV, 60 S.) gr. 8°. '03. n. 1. 60

Zauner, Dr. Adf.: Die romanischen Namen der Körperteile. Eine onomasiolog. Studie. Habilitationsschrift. (194 S.) gr. 8°. '02. n. 4. 80

Jüstel & Göttel in Leipzig.

Jahrbuch f. den deutschen Fleischerverband 1903. Hrsg. im Verlage der Fleischer-Jung. Fulda v. Obermstr. Gg. Schwarz u. Schriftführ. Ant. Schwarz. (XVI S., Schreibkalender u. 116 S.) 12°. Geb. in Leinw. bar n. 1. —

Julius Klinhardt in Leipzig.

Kalender des sächsischen Pestalozzivereins (Pestalozzi-Kalender) auf d. J. 1903. Hrsg. zum Gebrauche f. Lehrer im Königr. Sachsen. 57. Jahrg. Mit e. Bilde v. Ludw. Richter. Bearb. v. Lehr. Osk. Ostermai. Nebst Jahrbuch. Sächsische Schulchronik. 56. Jahrg. (224 S., Schreibkalender u. 183 S.) 12°. In Komm. Geb. in Leinw. u. geh. bar n. 1. 50

Albert Langen in München.

Lagerlöf, Selma: Jerusalem II. Im hl. Lande. Erzählung. Aus dem Schwed. v. Pauline Kläiber. (386 S.) 8°. '03. n. 4. —; geb. n. 5. —

Langenscheidt'sche Verlagsh. in Berlin.

Ovid's Werke. 11. Bfg. 8°. n. — 35

11. Metamorphosen. Deutsch im Versmaße der Urschrift überj. u. erklärt v. Prof. Dr. Hart. Suther. 11. Bfg. 4. Aufl. (3. Bd. S. 97—144.) ('02)

Plato's Werke. 11. Bfg. 8°. n. — 35

11. Der Staat. Deutsch von Prof. Dr. R. v. Prantl. 5. Bfg. 3. Aufl. (S. 193—256) ('02)

August Lar in Hildesheim.

Adressbuch der Stadt Hildesheim u. des Fleckens Morigberg f. d. J. 1903. Hrsg. von M. v. Wibleben. Mitbearb. v. Pol.-Inspr. D. Lenuweit. Mit e. Plan v. Hildesheim u. Umgeb. (XIII, 627 S.) 8°. Geb. f.n.n. 5. 50

Zumpf, Dr. A.: Anfangsgründe der Physik f. den Gebrauch an landwirtschaftlichen Schulen. 3. Aufl. Hrsg. durch H. Pabst. (IV, 103 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '03. Geb. in Leinw. n. 1. 50

J. J. Lehmann's Verlag in München.

Lehmann's medicin. Handatlanten. 8. Bd. 8°. Geb. in Leinw. n. 12. —

8. Helferich, Prof. Dr. H.: Atlas u. Grundriss der traumatischen Frakturen u. Luxationen. Mit 76 (farb.) Taf. u. 195 Fig. im Text v. Maler B. Keilitz. 6. verb. u. verm. Aufl. (XIX, 348 S.) '03. n. 12.—

Peget, Christian: Die Blütezeit der deutschen politischen Lyrik von 1840 bis 1850. Ein Beitrag zur deutschen Literatur- u. Nationalgeschichte. (IV, 519 S.) gr. 8°. '03. n. 9. —; geb. in Leinw. n. 10. —

Taschenbuch der Kriegsschiffe. 4. Jahrg. 1903. Mit teilweiser Benutzg. aml. Materials. Hrsg. v. Kapit.-Leutn. a. D. B. Weyer. Mit 277 Schiffsbildern u. Skizzen. (321 S.) 8°. Geb. in Leinw. n. 3. —

Dr. Link'sche Buchh. in Trier.

Bohn, Jos.: Schulgefangbuch f. höhere Lehranstalten u. Vorschulen. (VI, 128 S.) 8°. '03. Geb. in Leinw. n. 1. 40

Lipfius & Tischer, Verlags-Atto. in Kiel.

Daenell, Priv.-Doz. Dr. C.: Die Hansestädte u. der Krieg um Schleswig. [Aus: „Ztschr. d. Gesellsch. f. Schlesw.-holst. Gesch.“] (S. 271—450.) gr. 8°. '03. bar n. 4. —

Otto Weiskner's Verlag in Hamburg.

Beiträge, volkswirtschaftliche, Hrsg. vom Vorstande der Gesellschaft f. soziale Reform. Ortsgruppe Hamburg. 1. Hft. gr. 8°. n. — 50

1. Beiträge zur Wohnungsfrage in Hamburg. Anh.: Sitzungen der Gesellschaft f. soziale Reform. Sitzungen der Ortsgruppe Hamburg. (58 S.) '02. n. — 50

Carl Meffer & Cie. in Berlin.

West, Dr. Ludw. E.: Der moderne Mädchenhandel. (47 S.) gr. 8°. '03. bar 1. —

Missionsdruckerei in Steyl.

Mathes, Priester. Jos.: Tugendsterne Deutschlands seit der Glaubensspaltung. Ein Beitrag zur Germania sacra. (336 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '02. Geb. in Leinw. n. 4. —

Unterhaltungs-Bibliothek, Steyler, f. Jung u. Alt. Nr. 3—12. Je n. — 10

3. Abenteuer im Missionsleben. (I. Die Vorseh. wacht. II. In großer Not. (32 S. m. Abbildgn.) '02.) — 4. Geheimpolizist, der, u. e. verhängnisvoller Schuß, v. M. Leon H. (32 S.) '02.) — 5. Wesseler, Joh.: An den hl. Stätten Jerusalems. Reiseerinnerungen. (32 S. m. Abbildgn.) '02.) — 6. Auf Apostelpfaden od. des Missionars Freud u. Leid. (Von P. Weibel.) (32 S. m. Abbildgn.) '02.) — 7. Zämler, B.: Ein Kapitel aus dem Vogelleben. Vogel-Eier, Vogelnester u. die brüt. Weibchen in ihrer Schutzfarbe. (32 S. m. Abbildgn.) '02.) — 8. Girschfeld, Herm.: Die Sichel der Königin. (32 S.) '02.) — 9. Indianerapostel, ein, unserer Zeit od. Wirken des P. Petrus de Smet S. J. (32 S. m. Abbildgn.) '02.) — 10. Girschfeld, Herm.: Wolfsgang's Horn. Eine Erzählg. aus Deutschlands schwerer Zeit. (34 S.) '02.) — 11. Mathem, P., Apostel Irlands. Ein Wohltäter der Armen u. Bekämpfer der Trunksucht. Von e. Priester der Erzdiözese Köln. (31 S.) '02.) — 12. Wesseler, Joh.: In Bethlehem u. Nazareth. Reiseerinnerungen. (32 S. m. Abbildgn.) '02.)

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Disziplinar-Strafordnung f. die kaiserl. Marine. (D. Str. O.) (IX, 96 S.) 12°. In Komm. '02. n. — 60; kart. n. — 75

Louis Mosche in Meissen.

°Schäfer, Oberbaur. Carl: Denkschrift üb. die Wiederherstellung des Meißner Doms. Hrsg. u. eingeleitet v. dem Vorstand des Meißner Dombauvereins. (27 S.) Fol. '02. n. 1. —

Georg Raud in Berlin.

Notizbuch, pfarramtliches, f. Taufen, Trauungen u. Beerdigungen. 3 Hfte. 8°. ('03.) Je n.n. — 50
1. Taufen. (98 S.) — 2. Trauungen. (98 S.) — 3. Beerdigungen. (98 S.)

Schmeling, Pfr. Superint. a. D. Alex.: Kirchengeschichtlicher Ueberblick üb. das abgelaufene Jahrhundert. Vortrag, im theolog. Verein zu Neu-Ruppin geh. (32 S.) gr. 8°. '02. n. — 50

Volkmann, F.: Religion u. Philosophie. (28 S.) gr. 8°. '02. n. — 60
— Die Vergeistigung des Stoffes. (26 S.) gr. 8°. '03. n. — 60

F. Neumann in Neudamm.

Menzel: Der Bau der Eiskeller, Eishäuser, Lagerkeller u. Eisschränke, sowie die Anlage v. Kühlräumen, nebst Eis- u. Kühlmaschinen f. Brauereien, Molkereien, Schlächtereien, Eisfabriken etc. 6. vollständig Neubearb. u. bedeutend verm. Aufl. v. Baumeist. Baugewerksch.-Oberlehr. Prof. Alf. Schubert. (VII, 120 S.) Ver.-8°. '03. n. 4. —; geb. in Leinw. n. 5. —

L. Dehmitz's Verlag in Berlin.

Wandtafeln, ausgewählte, f. den Unterricht im freien Zeichnen in Volks- u. höheren Schulen. Hrsg. v. Verein zur Förderg. des Zeichenunterrichts in der Prov. Brandenburg. 10. Reihe: 6 Blätter je 82,5x63,5 cm. ('02.) n. 4. —

R. Oldenbourg in München.

Veröffentlichungen des deutschen Vereins f. Volks-Hygiene. Hrsg. v. Dr. R. Beerwald. 1. Hft. gr. 8°. n. — 30
1. Seyden, Geheimr. Prof. Dr. E. v.: Verhütung der Tuberkulose. (Schwind- such.) Vortrag. Mit 1 Titelbild u. 4 Textfig. 4. Aufl. (24.—38. Tauf.) (42 S.) '02. n. — 30.

A. Peiß & Sohn in Jldha.

Peiß, Red. Rob.: Königl. sächsisches Gesetz üb. die Zwangsvollstreckung wegen Geldleistungen in Verwaltungssachen vom 18. VI. 1902, nebst Ausführungs-Verordnung vom 19. IX. 1902. Text-Ausg. m. Einleitg., Begründgn. sowie e. ausführl. Sachverzeichnis. (67 S.) 8°. '02. Kart. n. 1. —

Paul Raatz in Berlin.

Strahlen, theosophische, zur Verbreitung der göttlichen Wahrheiten der Theosophie. Nr. 12. 8°. n. — 10
12. Raatz, Paul: Die theosophische Bedeutung der Geburt Jesu. (16 S.) ('02.)

Léon Saunier's Buchh. in Stettin.

Raß, Konr.: Das Haus Stavenhagen. Erzählung aus Pommerns Vergangenheit. (Ulm 1761.) (204 S.) 8°. '02. n. 2. —; geb. n. 3. —

H. W. Schmidt's Verlagsbuchh. in Halle.

Wolff, H. L.: Muster Sammlung deutscher Gedichte f. höhere Lehranstalten, Bürgerschulen, Privat-Institute u. f. das deutsche Haus, m. Berücksicht. der neuen deutschen Rechtschreibg. Hrsg. 22. Aufl. (XII, 448 S.) 8°. '03. Geb. in Leinw. n. 2. —

Leipziger Schulbilderverlag v. F. G. Wachsmuth in Leipzig.

Eschner, Lehr. Max: Deutschlands Kolonien. Farbige Künstler-Steinzeichngn. f. Schule u. Haus v. Prof. Karl Saltzmann, Wilh. Kuhnert, Frz. Bukacz u. Frz. Würbel. (2. Hft. Die deutschen Schutzgebiete in der Südsee.) (124 S. m. Abbildgn. u. 6 farb. Karten.) gr. 8°. ('02.) n. 1. 20
— Erläuterungen zu des Verf. technologischen Tafeln. 2. Hft. (zu Taf. 10—17). 3. Aufl. (111 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '02. n. 1. 20

Schulzische Hofbuchh. in Oldenburg.

Fitzger, A.: San Marcos Tochter. Ein romant. Trauerspiel. (IV, 104 S.) gr. 8°. ('02.) n. 2. —; geb. n. 3. —

August Schupp in München.

Katz, Hanns Otto: Lieder aus der Einsamkeit. (VIII, 133 S. m. Bildnis.) 8°. '02. n. 2. —; geb. bar n. 3. —
Schmidbauer, Maxim: Die galante Penny. Gesellschafts-Satire. Illustriert v. H. Volkert. (117 S.) 12°. ('02.) n. 1. —; geb. n.n. 1. 50

Seiß & Schauer in München.

Jankau's Taschenbuch u. Spezialisten-Verzeichnis u. Taschenkalender f. Augenärzte auf d. J. 1903. Mit 12 Monatsheften: Aertzlicher Notizkalender. (VII, 183 S.) 12°. Geb. in Leinw. u. geh. n. 5. —

Notthafft, Priv.-Doz. Dr. Albr. Frhr. v.: Taschenbuch der Untersuchungsmethoden u. Therapie f. Dermatologen u. Urologen. 3. Ausg. Mit 12 Monatsheften: Aertzlicher Notizkalender 1903. (VIII, 226 S.) 12°. Geb. in Leinw. u. geh. n. 5. —

Diedr. Soltan's Verlag in Norden.

Jahrbuch des Vereins f. niederdeutsche Sprachforschung. Jahrg. 1902. XXVIII. (III, 161 S.) gr. 8°. '02. n. 4. —

Heinrich Springer in Hirschberg.

°Safum, Frz.: Katechismus der Gesundheitspflege. Ein Handbuch f. jung u. alt. (2. umgearb. Aufl.) (48 S.) gr. 8°. ('02.) Kart. n. — 60

°— Das Wie, Warum u. Wann der Anwendungsformen des Naturheilverfahrens. 5 Vorträge. (2. neu durchgearb. Aufl.) (60 S.) gr. 8°. ('02.) Kart. n. 1. —

Christoph Steffen in Leipzig.

Edart, Rud.: Die Reformatoren u. ihre Zeit in ausgewählten Schilderungen deutscher Dichter. (VIII, 274 S.) 8°. '03. Geb. in Leinw. n. 3. 50

Murray, Past. Andrew: Adlersflügel. Deutsch v. Past. G. Holtey-Weber. (IV, 76 S.) 8°. '03. Geb. in Leinw. n. 1. 20

Wilhelm Süßerott in Berlin.

Aus fernen Landen. Geographische und geschichtl. Unterhaltungsblätter m. besond. Berücksicht. der Kolonien. Nebst Nachrichten aus der deutschen Kolonialschule. Wilhelmshofe, Wizenhausen a. W. Red. v. A. Seidel unter Mitwirkg. v. Dir. Fabarius, Oberlehr. H. Fischer, P. W. Schmidt. 1. Jahrg. 1903. 12 Hfte. (1. Hft. 40 S. m. Abbildgn.) Ver.-8°. Vierteljährlich bar 2. —; einzelne Hfte. — 70

Reinecke, Dr.: Die wirtschaftliche Entwicklung Samoas. [Aus: »Beiträge zur Kolonialpolitik u. Kolonialwirtschaft.«] (26 S.) gr. 8°. '02. n. 1. 50

G. F. Thienemann in Gotha.

Denkschrift üb. die Rang- u. Befoldungsverhältnisse der Leiter u. Lehrer an den preussischen Seminaren u. Präparandenanstalten, hrsg. vom Landesverein preuß. Lehrerbildner (32 S.) gr. 8°. In Komm. '02. n. — 30

Reling, Präp.-Anst.-Vorst. Herm.: Die Privatlektüre in der Präparandenanstalt nach ihrer Stoffauswahl u. Einrichtung. (14 S.) gr. 8°. '02. n. — 30

Verlag der ärztl. Rundschau (Otto Guelin) in München.

Löber, dirig. Arzt Dr. Hans: Die Fettsucht. Gemeinverständlich dargestellt. (79 S.) gr. 8°. '03. n. 2. —

Verlag v. Hempel's Klassiker-Ausgaben in Leipzig.

Hempel's Klassiker-Bibliothek. Einzelausgaben m. Anmerkgn. Nr. 975—1198. 12°. ('02.) Je n. — 25

975, 976. Seume, J. G.: Mein Leben. Als Anh.: Fortsetzung v. Seume Mein Leben, mitgetheilt v. C. H. G. Clobius. (Neue [Umschlag-]Ausg.) (106 S.) Berlin [1879]. — 977—981. Seume, J. G.: Spaziergang nach Syrakus im J. 1802. 2 Thle. (Von Leipzig nach Syrakus. — Von Syrakus nach Leipzig.) (Neue [Umschlag-]Ausg.) (166 u. 176 S.) Berlin [1879]. — 982, 983. Seume, J. G.: Mein Sommer 1805. (Neue [Umschlag-]Ausg.) (160 S.) Berlin [1879]. — 984—987. Seume, J. G.: Sämmtliche Gedichte. (Neue [Umschlag-]Ausg.) (252 S.) Berlin [1879]. — 988—1001. Seume, J. G.: Kleinere Schriften. 5 Thle. (168, 263, 127, 207 u. 230 S.) — 1002. Voh, Joh. Geinr.: Luise. Ein ländl. Gedicht in 8 Idyllen. (Neue [Umschlag-]Ausg.) (100 S.) Berlin [1879]. — 1003, 1004. Voh, Joh. Geinr.: Idyllen. (Neue [Umschlag-]Ausg.) (112 S.) Berlin [1879]. — 1005. Voh, Joh. Geinr.: Lieder. Nebst e. Biographie des Dichters u. Anmerkgn. zur Luise, zu den Idyllen u. Liedern. (Neue [Umschlag-]Ausg.) (120 S.) Berlin [1879]. — 1006—1008. Homer's Ilias v. Joh. Geinr. Voh. (Neue [Umschlag-]Ausg.) (390 S.) Berlin [1879]. — 1009—1011. Homer's Odyssee v. Joh. Geinr. Voh. (Neue [Umschlag-]Ausg.) (298 S.) Berlin [1879]. — 1012—1017. Wieland, Chr. M.: Geschichte des Agathon. Nebst Biographie Wieland's. 3 Thle. (Neue [Umschlag-]Ausg.) (216, 173 u. 224 S.) Berlin [1879]. — 1018. Wieland, Chr. M.: Musarion. Das Wintermärchen. (Neue [Umschlag-]Ausg.) (80 S.) Berlin [1879]. — 1019. Wieland, Chr. M.: Das Sommermärchen. Geron der Abelige. (Neue [Umschlag-]Ausg.) (S. 81—148.) Berlin [1879]. — 1020. Wieland, Chr. M.: Gandalin od. Liebe um Liebe. Ein Gedicht in 8 Büchern. (Neue [Umschlag-]Ausg.) (S. 149—231.) Berlin [1879]. — 1021, 1022. Wieland's, Chr. M., Oberon. (Neue [Umschlag-]Ausg.) (196 S.) Berlin [1879]. — 1023. Wieland, Chr. M.: Kleinere Jugenddichtungen, welche in den bisherigen Gesamtausgaben fehlen. (Neue [Umschlag-]Ausg.) (100 S.) Berlin [1879]. — 1024—1027. Wieland, Chr. M.: Geschichte der Abberiten. (Neue [Umschlag-]Ausg.) 2 Thle. in 1 Bde. (172 u. 148 S.) Berlin [1879]. — 1028—1029.



Verlag v. Hempel's Klassiker-Ausgaben in Leipzig ferner:

Wieland, Chr. M.: Göttergespräche. Nebst Anh.: Gespräche im Elysium. (Neue [Umschlag-Ausg.] 160 S.) Berlin [1879]. — 1030. 1031. Wieland, Chr. M.: Menander u. Glycerion. Nebst Anh.: Krates u. Hipparchia. (Neue [Umschlag-Ausg.] 168 S.) Berlin [1879]. — 1032-1034. Wieland, Chr. M.: Kleinere Dichtungen. 1. Thl.: Rabine. — Erdenglied. — Celia an Damon. — Komische Erzählgn. — Bruchstücke v. Psyche. — Aspasia. — Kambabus. — Das Leben e. Traum. — Die Grazien. — Der verflagte Amor. (Neue [Umschlag-Ausg.] 256 S.) Berlin [1879]. — 1035-1038. Dasselbe. 2. Thl. Die 1. Liebe. — Sirt u. Märchen. — Schach Solo. — Peruvonte. — Der Vogelzug. — Stella u. Sinibald. — Hann u. Gulpensöh. — Die Wasserkufe. — Gedichte an Olympia. (Neue [Umschlag-Ausg.] 267 S.) Berlin [1879]. — 1039. 1040. Wieland, Chr. M.: Das Hexameron v. Rosenhain. (Neue [Umschlag-Ausg.] 142 S.) Berlin [1879]. — 1041-1046. Wieland, Chr. M.: Die Abenteuer des Don Sylvio v. Rosalba. (Neue [Umschlag-Ausg.] 2 Tble. in 1 Bde. 176 u. 176 S.) Berlin [1879]. — 1047. 1048. Wieland, Chr. M.: Jbris u. Zenide Ein romant. Gedicht. (Neue [Umschlag-Ausg.] 120 S.) Berlin [1879]. — 1049-1052. Wieland, Chr. M.: Der neue Amadis. (Neue [Umschlag-Ausg.] 212 S.) Berlin [1879]. — 1053-1056. Wieland, Chr. M.: Der goldne Spiegel od. die Könige v. Seschian. (Neue [Umschlag-Ausg.] 2 Tble. in 1 Bde. 162 u. 188 S.) Berlin [1879]. — 1057-1059. Wieland, Chr. M.: Geschichte des weisen Danischmend u. der drei Kalender. Ein Anh. zur Geschichte v. Seschian. (Neue [Umschlag-Ausg.] 215 S.) Berlin [1879]. — 1060-1063. Wieland, Chr. M.: Peregrinus Proteus. (Neue [Umschlag-Ausg.] 2 Tble. in 1 Bde. 168 u. 108 S.) Berlin [1879]. — 1064-1067. Wieland, Chr. M.: Kathanodamon. (Neue [Umschlag-Ausg.] 243 S.) Berlin [1879]. — 1068. 1069. Wieland, Chr. M.: Nachlaß des Diogenes v. Sinope. (Neue [Umschlag-Ausg.] 120 S.) Berlin [1879]. — 1070-1079. Wieland, Chr. M.: Aristipp u. einige seiner Zeitgenossen. (Neue [Umschlag-Ausg.] 4 Tble. in 1 Bde. 192, 195, 180 u. 207 S.) Berlin [1879]. — 1080-1083. Wieland, Chr. M.: Singspiele. — Lustspiele. — Cantaten. — Kleinere Gedichte. (Neue [Umschlag-Ausg.] 255 S.) Berlin [1879]. — 1084-1087. Wieland, Chr. M.: Feen- u. Geistermärchen. (Neue [Umschlag-Ausg.] 339 S.) Berlin [1879]. — 1088-1090. Wieland, Chr. M.: Beiträge zur geheimen Geschichte der Menschheit. (Neue [Umschlag-Ausg.] 208 S.) Berlin [1879]. — 1091-1098. Wieland, Chr. M.: Kleinere philosophische Schriften. (Neue [Umschlag-Ausg.] 573 S.) Berlin [1879]. — 1099-1105. Wieland, Chr. M.: Kleinere politische Schriften. (Neue [Umschlag-Ausg.] 480 S.) Berlin [1879]. — 1106-1111. Wieland, Chr. M.: Aufsätze üb. die französische Revolution u. Wieland's Stellung zu derselben. (Neue [Umschlag-Ausg.] 384 S.) Berlin [1879]. — 1112-1117. Wieland, Chr. M.: Kleinere Schriften zur Culturgeschichte. (Neue [Umschlag-Ausg.] 430 S.) Berlin [1879]. — 1118-1122. Wieland, Chr. M.: Zur ausländischen Literatur. (Neue [Umschlag-Ausg.] 336 S.) Berlin [1879]. — 1123-1131. Wieland, Chr. M.: Zur Geschichte, Literatur u. Kunst der Griechen u. Römer. (Neue [Umschlag-Ausg.] XVI, 656 S.) Berlin [1879]. — 1132-1141. Wieland, Chr. M.: Zur deutschen Sprache, Dichtung u. Literatur. (Neue [Umschlag-Ausg.] XVI, 719 S.) Berlin [1879]. — 1142-1162. Wieland, Chr. M.: Vermischte Schriften. (Neue [Umschlag-Ausg.] 2 Tble. 703 u. IV, 860 S.) Berlin [1879]. — 1163. Shakespeare, William: König Johann. Übers. von A. W. v. Schlegel. Mit e. biograph. Einleitg. v. Rud. Gendé. (XIV, 68 S.) — 1164. Shakespeare, William: König Richard der Zweite. Übers. von A. W. v. Schlegel. (S. 69-142.) — 1165. 1166. Shakespeare, William: König Heinrich der Vierte. Übers. von A. W. v. Schlegel. 2 Tle. (S. 143-220 u. S. 1-88.) — 1167. Shakespeare, William: König Heinrich der Fünfte. Übers. von A. W. v. Schlegel. (S. 89-173.) — 1168-1170. Shakespeare, William: König Heinrich der Sechste. Übers. von A. W. v. Schlegel. 3 Tle. (S. 175-248 u. S. 1-165.) — 1171. Shakespeare, William: König Richard der Dritte. Übers. von A. W. v. Schlegel. (S. 167-261.) — 1172. Shakespeare, William: König Heinrich der Achte. Übers. v. Ludw. Tied. (S. 1-88.) — 1173. Shakespeare, William: Romeo u. Julia. Übers. von A. W. v. Schlegel. (S. 89-169.) — 1174. Shakespeare, William: Ein Sommernachtstraum. Übers. von A. W. v. Schlegel. (S. 171-227.) — 1175. Shakespeare, William: Julius Cäsar. Übers. v. A. W. v. Schlegel. (S. 1-72.) — 1176. Shakespeare, William: Was ihr wollt. Übers. von A. W. v. Schlegel. (S. 73-139.) — 1177. Shakespeare, William: Der Sturm. Übers. von A. W. v. Schlegel. (S. 141-200.) — 1178. Shakespeare, William: Hamlet, Prinz v. Dänemark. Übers. von A. W. v. Schlegel. (S. 1-107.) — 1179. Shakespeare, William: Der Kaufmann v. Venedig. Übers. von A. W. v. Schlegel. (S. 109-178.) — 1180. Shakespeare, William: Wie es euch gefällt. Übers. von A. W. v. Schlegel. (S. 179-249.) — 1181. Shakespeare, William: Der Widerspenstigen Zähmung. Übers. v. Ludw. Tied. (S. 1-73.) — 1182. Shakespeare, William: Viel Lärm um Nichts. Übers. v. Ludw. Tied. (S. 75-143.) — 1183. Shakespeare, William: Liebesleid u. Lust. Übers. v. Ludw. Tied. (S. 145-216.) — 1184. Shakespeare, William: Coriolanus. Übers. v. Dorothea Tied. (S. 1-101.) — 1185. Shakespeare, William: Die Komödie der Irrungen. Übers. v. Ludw. Tied. (S. 103-151.) — 1186. Shakespeare, William: Die beiden Veronejer. Übers. v. Ludw. Tied. (S. 153-211.) — 1187. Shakespeare, William: Die lustigen Weiber v. Windsor. Übers. v. Ludw. Tied. (S. 1-76.) — 1188. Shakespeare, William: Das Wintermärchen. Übers. v. Dorothea Tied. (S. 77-160.) — 1189. Shakespeare, William: Titus Andronicus. Übers. v. Ludw. Tied. (S. 161-227.) — 1190. Shakespeare, William: Antonius u. Cleopatra. Übers. v. Ludw. Tied. (S. 1-98.) — 1191. Shakespeare, William: Maß f. Maß. Übers. v. Ludw. Tied. (S. 99-172.) — 1192. Shakespeare, William: Timon v. Athen. Übers. v. Dorothea Tied. (S. 173-238.) — 1193. Shakespeare, William: König Lear. Übers. v. Ludw. Tied. (S. 1-95.) — 1194. Shakespeare, William: Troilus u. Kressida. Übers. v. Ludw. Tied. (S. 97-187.) — 1195. Shakespeare, William: Ende gut, alles gut. Übers. v. Ludw. Tied. (S. 189-266.) — 1196. Shakespeare, William: Othello. Übers. v. Ludw. Tied. (S. 1-94.) — 1197. Shakespeare, William: Macbeth. Übers. v. Dorothea Tied. (S. 95-160.) — 1198. Shakespeare, William: Cymbelin. Übers. v. Dorothea Tied. (S. 161-256.)

Wiener Verlag in Wien.

Havel, Rud.: Frieden. Eine Legende in 3 Bildern. Musik v. Fritz Lange. (VII, 44 S.) 8°. '03. 1. —

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Textil- u. Färberei-Zeitung. Wochenschrift f. die Baumwoll-, Woll- u. Seiden-Industrie, Färberei, Druckerei, Bleicher, Appretur, Spinneroi, Weberei, Tuchfabrikation. Hrsg. v. Dr. A. Buntrock u. im wirtschaftl. Tl. vom Verein der deutschen Textilveredlungsindustrie unter Red. seines Geschäftsführers Dr. S. Tschierschky. Organ des deutschen Färber-Verbandes. 1. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 18 S. m. Abbildgn., 1 Bildnis u. 1 Stoffprobe.) hoch 4°. Vierteljährlich n. 2. —

Vincentius-Buchhandlung in Nordhausen.

Universal-Volkslexikon, katholisches, zur Aufklärung u. Belehrung f. jedermann. Hrsg. v. Rif. Thoemes. 1. Bd. (VIII, 2548 S.) Geb. in Halbfztz. n. 12 gr. 8°.

Pet. Weber in Baden-Baden.

Ratgeber f. katholische Eltern. Almanach u. Führer durch Pensionate, Lehr- u. Erziehungs-Anstalten. Unter Mitwirkg. vorrag. Schulmänner hrsg. v. Ad. J. Cüppers u. M. P. Weber. 3. Jahrg. 1903/4. (IV, 149 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. n. 1

Carl Weber & Cie. in Stuttgart.

Geflügel-Kalender, illustrierter, f. d. J. 1903. (64 S.) 4°. —

Leopold Weiß in Wien.

Porges, Dir. Karl: Die Kontrolle bei der Manipulation u. Buchführung in Banken, Kredit-Instituten, Sparkassen, Genossenschaften u. allen öffentlichen Unternehmungen. Praktische Anleitung zur Hintanhaltg. u. raschen Ermittlg. v. Defraudationen. (VI, 105 S.) gr. 8°. '03. n. 1. 70

Heinrich Zitelmann in Berlin.

Höhne, Handelsch. u. Fortbildgsanst.-Lehr. Wilh.: Geschäftsaufsätze u. Briefe in zusammenhängender Folge methodisch aufgebaut. Handbuch f. Lehrer an gehobenen Volksschulen, an Mittelschulen, Fortbildungsanstalten u. gewerbl. Fachschulen, sowie zum Selbststudium. 4 Lehrgänge, darstellend den schriftl. Verkehr je aus u. m. e. Schneider-, Tischler- u. Buchbinder-Werkstatt. 1. Lehrgang, enth. e. Brieffolge aus dem Erwerb-leben der weibl. Jugend. 1. Lehrgang, enth. Eingaben an Behörden auf Grundlage des bürgerl. Gesetzbuches u. der sozialen Arbeitergesetze. (120 S.) gr. 8°. ('02.) n.n. 1. 50

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Blank & Co.'s Verlag in Barmen.

Butterick's Moden-Revue. Hrsg. v. The Butterick Publishing Co. (limited) Paris, London, New York. 8. Jahrg. 1903. 12 Nrn. (Nr. 1. 48 S. m. Abbildgn., z. Tl. farb. Modebildern u. 1 Schnittbog.) hoch 4°. Vierteljährlich bar n. 1. 75; einzelne Nrn. n. —. 65

Germann Böhlau Nachf. in Weimar.

Zeitschrift der Savigny-Stiftung f. Rechtsgeschichte. Hrsg. v. E. I. Bekker, L. Mitteis, R. Schröder, H. Brunner, U. Stutz. 23. Bd. 36. Bd. der Zeitschrift f. Rechtsgeschichte. 2 Hfte. gr. 8°. '02. n. 24. — 1. Germanistische Abth. (XXXIX, 369 S.) n. 10.40. — 2. Romanistische Abth. (IV, 528 S.) n. 13.60.

Bonneß & Sachfeld in Potsdam.

Eisenbahnbeamte, der. Methode Rustin. Selbstunterrichts-Briefe. 116. Vfg. (32 S.) Lex.-8°. Substr.-Pr. n. —. 90; Einzelpr. n. 1. 25
Führersexamen, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Flzig. 123. Vfg. (32 S.) Lex.-8°. Substr.-Pr. n. —. 90; Einzelpr. n. 1. 25
Handelschule, die. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Flzig. 119. Vfg. (32 S.) Lex.-8°. Substr.-Pr. n. —. 90; Einzelpr. n. 1. 25
Intendanturbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Flzig. 111. Vfg. (32 S.) Lex.-8°. Substr.-Pr. n. —. 90; Einzelpr. n. 1. 25
Lehrerinnen-Seminar, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Flzig. 117. Vfg. (32 S.) Lex.-8°. Substr.-Pr. n. —. 90; Einzelpr. n. 1. 25
Mann, der wissenschaftlich gebildete. Methode Rustin. Selbst-Unterrichtsbriefe. Red. v. C. Flzig. 123. Vfg. (32 S.) Lex.-8°. Substr.-Pr. n. —. 90; Einzelpr. n. 1. 25
Mittelschullehrer, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Flzig. Lateinisch. 11. Vfg. (32 S.) — Protest. Religion. (32 S.) Lex.-8°. Substr.-Pr. n. —. 90; Einzelpr. n. 1. 25
Präparand, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Flzig. 85. Vfg. (32 S.) Lex.-8°. Substr.-Pr. n. —. 90; Einzelpr. n. 1. 25
Progymnasium, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Flzig. 103. u. 104. Vfg. (64 S.) Lex.-8°. Substr.-Pr. je n. —. 90; Einzelpr. je n. 1. 25

Bonneh & Sachfeld in Potsdam ferner:

- Progymnasium, das.** Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 103. u. 104. Vfg. (64 S.) Lex.-8°.
Substr.-Pr. je n. —. 90; Einzelpr. je n. 1. 25
- Schule, die.** Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 109. Vfg. (32 S.) Lex.-8°.
Substr.-Pr. n. —. 90; Einzelpr. n. 1. 25
- Schulbankbeamte, der.** Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 118. Vfg. (32 S.) Lex.-8°.
Substr.-Pr. n. —. 90; Einzelpr. n. 1. 25
- Lehrerschule, die höhere.** Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 109. Vfg. (32 S.) Lex.-8°.
Substr.-Pr. n. —. 90; Einzelpr. n. 1. 25
- Verwaltungsbeamte, der.** Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 113. Vfg. (32 S.) Lex.-8°.
Substr.-Pr. n. —. 90; Einzelpr. n. 1. 25
- Post- u. Steuerbeamte, der.** Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 113. Vfg. (32 S.) Lex.-8°.
Substr.-Pr. n. —. 90; Einzelpr. n. 1. 25

Schlesische Buchdruckerei, Kunst- u. Verlags-Anstalt v. S. Schottländer in Breslau.

- Nord u. Süd.** Eine deutsche Monatschrift. Hrsg. v. Paul Vin-dau. 310. Hft. 104. Bd. 1. Hft. (26. Jahrg. Jan. 1903.) (150 S. m. 1 Radierg.) gr. 8°.
Vierteljährlich bar 6. —; einzelne Hfte. n. 2. —

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf., G. m. b. H., in Stuttgart.

- Bibliothek deutscher Geschichte,** hrsg. von G. v. Zwiédineck-Süden-horst. 151. Vfg. Lex.-8°. n. 1. —; auch in Abteilgn. je n. 4. —
151. Köfer, R.: König Friedrich der Große. XV. (2. Bd. S. 447—576.)
- Heyse, Paul:** Romane u. Novellen. I. Romane. 21. Vfg. (3. Bd. S. 273—308 u. 4. Bd. S. 1—16.) 8°.
bar —. 40

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

- Ascherson, Paul, u. Paul Graebner:** Synopsis der mittel-europäischen Flora. 24. Lfg. Register. (S. 1—45 u. 1—32.) gr. 8°.
n. 2. —
- Studien,** philosophische. Hrsg. v. W. Wundt. 18. Bd. 3. Hft. (S. 347—513 m. 13 Fig. u. 1 Taf.) gr. 8°.
n. 4. —
- Zeitschrift f. wissenschaftliche Zoologie,** hrsg. von Alb. v. Köll-iker u. Ernst Ehlers. 73. Bd. 2. Hft. (S. 167—320 m. 12 Taf.) gr. 8°.
n. 15. —

Gustav Fischer in Jena.

- Jahrbücher,** zoologische. Abth. f. Systematik, Geographie u. Biologie der Thiere. Hrsg. v. J. W. Spengel. 17. Bd. 2. Hft. (S. 165—338 m. 8 Abbildgn. u. 7 Taf.) gr. 8°.
n.n. 15. —

J. Gabel in Regensburg.

- Hahn-Hahn, Ida Gräfin:** Gesammelte Werke. Mit e. biographisch-literar. Einleitg. von Otto v. Schöning. I. Serie. Romane u. Gedichte. 5. Vfg. 8°.
5. Maria Regina. Eine Erzählg. aus der Gegenwart. (2. Bd. S. 1—128.)

E. Haberland in Leipzig.

- Roese, Chr.:** Unterrichtsbriefe f. das Selbst-Studium der latei-nischen Sprache. 6. Brief. (S. 109—127.) gr. 8°. '02.
bar n. —. 50

A. Hartleben's Verlag in Wien.

- Versch, Jos.:** Lexikon der Farbentechnik. 10. Vfg. (S. 433—480 m. Abbildgn.) gr. 8°.
bar n. —. 50

J. J. Seines Verlag in Berlin.

- Fuchs, Eugen, u. Hugo Arnheim:** Grundbuchrecht. Kommentar zu den grundbuchrechtl. Normen des bürgerl. Gesetzbuchs u. zur Grundbuchordng. 2. Bd. Formelles Grundbuchrecht. 2. Hft. (Des ganzen Werkes 10. Hft.) (S. 97—160.) gr. 8°.
n. 1. 40

Julius Hoffmann in Stuttgart.

- Hoffmann, jun., Jul.:** Der moderne Stil. 5. Bd. 4. Hft. (8 Taf.) Fol.
bar n. 1. —
- Vorbilder, dekorative.** Eine Sammlg. v. figürl. Darstellgn. u. kunstgewerbbl. Verzierung. 14. Jahrg. 1902/1903. 10. Hft. (5 Taf.) Fol.
bar n. 1. —
- Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 69. Jahrgang.

Paul List in Leipzig.

- Eichstruth, Nataly v.:** Illustrierte Romane u. Novellen. 3. Serie. 20. Vfg. (3. Bd. S. 305—316 u. 4. Bd. S. 1—48.) gr. 8°.
bar —. 40

Erwin Nägele in Stuttgart.

- Zeitschrift f. Morphologie u. Anthropologie,** hrsg. v. G. Schwalbe. 5. Bd. 2. Hft. (S. 201—382 m. 6 Fig. u. 5 Taf.) gr. 8°.
bar n. 16. —

R. Oldenbourg in München.

- Zeuffert's, Dr. J. M.,** Archiv f. Entscheidungen der obersten Ge-richte in den deutschen Staaten. Neue, 3. Folge, 3. Bd. (Der ganzen Reihe 58. Bd.) Hrsg. v. H. F. Schütt. 12 Hfte. (1. Hft. 48 S.) Lex.-8°. '02.
n. 9. —

O. H. Reisland in Leipzig.

- Koch's, W. D. J.,** Synopsis der deutschen u. schweizer Flora. 3. Aufl. in Verbindg. m. namhaften Botanikern hrsg. v. Prof. Dr. E. Hallier, fortgesetzt v. R. Wohlfahrt. 14. Lfg. (2. Bd. S. 2701—3230.) gr. 8°. ('02.)
n. 4. —

G. A. Seemann in Leipzig.

- Meister, hundert,** der Gegenwart in farbiger Wiedergabe. 5. Hft. Imp.-4°.
Substr.-Pr. n. 2. —; Einzelpr. n. 3. —; einzelne Bl. n. 1. —
5. Dresdner Kunst I. G. Kübl, R. Pietschmann, R. Sterk, Salza Schneider, B. Ritter, m. Text v. Paul Schumann. (5 Farbdr. m. 5 Bl. Text.)

G. F. Zienemann in Gotha.

- Blätter, pädagogische,** f. Lehrerbildung u. Lehrerbildungsanstalten. Begründet v. † Schulr. Dr. C. Rehr, hrsg. v. 1. Sem.-Lehr. R. Wuthefius. 32. Bd. Jahrg. 1903. 12 Hfte. (1. Hft. 64 S.) gr. 8°.
Je n. 1. —

Urban & Schwarzenberg in Wien.

- Klinik, die deutsche,** am Eingange des 20. Jahrh. in akademischen Vorlesungen, hrsg. von Ernst v. Leyden u. Fel. Klemperer. 68.—73. Lfg. (1. Bd. S. 409—552; 3. Bd. S. 305—416 u. 6. Bd. 2. Abth. S. 225—316 m. 2 Taf.) gr. 8°.
Je n. 1. 60

Ernst Wasmuth in Berlin.

- Ehardt, Bodo:** Deutsche Burgen. 5. Vfg. (S. 193—240 m. Ab-bildgn. u. 5 [1 farb.] Taf.) Fol. '02.
Kart. n. 12. 50

H. Weichert in Berlin.

- Falk, Vict. v.:** Unterm Richtbeil vermählt od. unschuldig verurteilt. Sensations-Roman aus unserer Zeit. 23. u. 24. Hft. (S. 529—576 m. je 1 Vollbild.) gr. 8°.
bar je —. 10
- Galden, Ronald:** Die Bettlerin v. der Marienbrücke od. das Ver-mächtnis der Wahrfagerin. 97. u. 98. Hft. (S. 2305—2352 m. je 1 Vollbild.) gr. 8°.
bar je —. 10

Leopold Weiss in Wien.

- Bibliothek der Handelswissenschaften f. den Selbstunterricht.** I. 5. Lfg. gr. 8°.
n. —. 40
- I. Porges, Karl: Deutsche Handelskorrespondenz. 10. Aufl. 5. Lfg. (S. 129—160.)

Friedrich v. Zeschwitz in Gera.

- Thomé's Flora v. Deutschland, Österreich u. der Schweiz.** 5. Bd. Kryptogamen-Flora. Moose, Algen, Flechten u. Pilze. Hrsg. v. Walt. Migula. 7. Lfg. (S. 193—224 m. 5 [2 farb.] Taf.) gr. 8°.
n. 1. —
- Flora v. Deutschland, Oesterreich u. der Schweiz in Wort u. Bild. 2. verm. u. verb. Aufl., gänzlich neu bearb. 4. u. 5. Lfg. (1. Bd. S. 97—160 m. 22 farb. Taf.) gr. 8°.
Je n.n. 1. 25

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind U = Umschlag.

Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.	10653/54
Die Studierstube. Vierteljährl. 1 <i>M.</i> 60 <i>S.</i>	
Th. Grieben's Verlag (L. Fernau) in Leipzig.	10656
Kausch, Wappenbüchlein. 2. Aufl. 2 <i>M.</i>	
Paul Pary in Berlin.	10660
Zeitschrift für Agrarpolitik. Jahrl. 6 <i>M.</i>	



J. F. Schreiber in Göttingen. 10664
Meggendorfer-Blätter München. 15. Jahrg. Wochenausg.
1. Quartal. 3 M.; Salonheftausg. à 50 ¢.

Schuster & Loeffler in Berlin. 10657
Die Musik. II. Jahrg. 2. Quartal. 3 M.

C. A. Schwetschke u. Sohn in Berlin. 10660
Graf von Hoensbroech, Deutschland. Monatschrift für die
gesamte Kultur. Vierteljährlich 6 M.

**Verlag des Dorfbarbier (Fischer & Koebke Nachf.)
in Berlin.** U 2
Dorfbarbier 1903. I. Quartal. 1 M 30 ¢; Einzelpreis 10 ¢.

Verlag der Münchner Jugend in München. 10663
Münchner Jugend 1903. Sondernummer Nr. 3: Giovanni
Segantini-Nummer; Nr. 7: Frühlings-Nummer; Nr. 10:
Gans von Bülow-Nummer; Nr. 14: Gottfried Keller-Nummer.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)

(Bestes Verzeichnis 1902 Nr. 295, S. 10570.)

Anton J. Benjamin in Hamburg.

Eberle, F., Op. 48. Paraphrase f. Salonorch. über „Ein Vöglein
sang im Lindenbaum“. 1 M 50 ¢ n.
Sousa-Album. 10 weltberühmte Märsche f. Pfte. 1 M 50 n.;
f. Pfte u. V. 1 M 50 ¢ n.; f. V. 1 M n.
Steward, L., Trilby. Pas de Quatre p. Piano. 1 M 20 ¢.
Wolff, C. A. Herm., Op. 80. Elementar-Schule der Finger-
technik f. Pfte. Heft 2-4. à 1 M 50 ¢ n.

Bosworth & Co. in Leipzig.

Campagnoli, B., 36 Etüden nebst einer Fuge f. V. (E. Kross.) 2 M.
Feldmann, C. W., Op. 154. Abendsterne. Walzer f. Pfte. 1 M 80 ¢.

Aug Cranz in Leipzig.

Beethoven, L. v., Op. 61. Concert p. V. av. Piano. (Hellmes-
berger.) 1 M 80 ¢.
Marlier, André, Crépuscule en Mer, p. Piano. 1 M 20 ¢.

Verlag Dreililien in Berlin.

Schnackenburg, Paul, Op. 4. Drei Lieder f. 1 Singst. m. Pfte.
No. 1. Gefangen. 75 ¢.

B. Firnberg in Frankfurt a/M.

Samuel, Georg, Humoreske f. Pfte. 1 M 50 ¢.

Adolf Fürstner in Berlin.

Bley, G., Deux Nocturnes (Es, F) p. Piano. 2 M.
Weis, Karl, Vorspiel zur Oper „Die Zwillinge“. Orch.-Part. 6 M n.
St. 12 M n.

Cari Giessel jun. in Bayreuth.

Kienzl, Wilh., Op. 64. Wach auf, mein Volk, f. Männerchor u.
gr. Orch. Part. 9 M *n. Orch.-St. 8 M *n.
Klughardt, Aug., Op. 83. Romanze. Ausg. f. V. m. Harm.
1 M 50 ¢; f. Pfte. 1 M 50 ¢; zu 4 Hdn. 2 M; f. Pfte. u. Harm.
2 M; f. Harm. 1 M 50 ¢.
Schuchardt, Fr., Op. 4. Petrus Forschgrund. Oratorium. Orch.-
Part. 40 M *n. Chorst. 8°. 3 M 20 ¢.
Tedeschi, L. M., Harfenstücke. Op. 28. Serenade f. V. u. Harfe.
2 M 50 ¢. Op. 31. Marionetta. Humoreske f. Harfe. 2 M. Op. 32.
Pattuglia spagnuola f. Harfe. 2 M 50 ¢. Op. 33. Impromptu
dramatique f. Vcello u. Harfe. 5 M. Op. 36. Al Ruscello. Studio
di Concerto p. Arpa. 5 M.

Julius Hainauer in Breslau.

Berger, Fedor, Op. 11. Charakter-Stücke f. Pfte. 3 M.
Flügel, Ernst, Op. 60. Drei Klavierstücke. No. 1. Erinnerung.
1 M 25 ¢. No. 2. Neues Hoffen. 1 M 75 ¢. No. 3. Entsagung.
1 M 25 ¢.
— Op. 61. Walzer (C) f. Pfte. 1 M 50 ¢.
Heuser, Ernst, Op. 40. Drei Klavierstücke. No. 1. Intermezzo.
1 M 50 ¢. No. 2. Impromptu. 1 M 50 ¢. No. 3. Canzonetta.
1 M 25 ¢.
Schytte, L., Op. 128. Scenes de Pantomimes p. Piano. No. 1.
Gavotte. 1 M. No. 2. Valse. 1 M 50 ¢. No. 3. Galop.
1 M 25 ¢.
— Op. 130. Deux Impromptus p. Piano. No. 1 (As). 2 M. No. 2
(C). 1 M 50 ¢.

P. Ed. Hoenes in Trier.

Hoenes, Ed., Op. 22. Inniges Gedenken. Méditation f. 2 Disk.
1 A., 1 Streich-Z. u. Vcello. 2 M.
— Op. 26. Ein Traum im Walde. Fantasie f. Z. im V.-Schl.
im B.-Schl. à 1 M.
Lohr, F., Op. 292. Im Tannenduft, f. 2 Z. 1 M. Op.
Herzensfrühling, f. Z. 75 ¢. Op. 295. Verwaist, f. Z. 1 M.
Reitter, J., Glückwunsch zu Hannchens Namensfest. Po-
Mazurka f. 2 Diskant-, 1 A., 1 Streich-Z. u. Vcello. 2 M.

P. Jurgenson in Moskau.

Bleichmann, J., Op. 33. Fünf Lieder u. ein Duett m. P.
russ. u. deutsch. No. 1. In duftblauen Fernen. No. 2. Morg-
ländisches Lied. No. 3. Ein Traum der Seele. No. 4. Herb-
No. 5. Schlummerlied. No. 6. Hast du geseh'n. (Duet-
à 90 ¢.
Pachulski, H., Op. 18. Deux Mazourkas p. Piano. 1 M 75 ¢.
— Op. 19. Toccate p. Piano. 1 M 30 ¢.
Rebikoff, W., Dramatisirte Fabeln. Vorträge f. Kinder m. Pft.
Heft 7. (Die beiden Bauern. Maus u. Ratte. Der Kaufmann
Das Schwein.) gr. 8°. 2 M 20 ¢.

Fr. Kistner in Leipzig.

Thuille, L., Lieder u. Gesänge f. 1 Singst. m. Pfte. Op. 19.
No. 1. Die Kleine, f. tiefe St. Op. 26. Drei Lieder. No. 1.
Zauberblick. No. 2. Der traurige Jäger. No. 3. Seliges
Vergessen. Op. 27. Vier Lieder. No. 1. Devotionale. No. 2.
In meiner Träume Heimat. No. 3. In goldener Fülle. No. 4.
Die Insel der Vergessenheit. à 1 M 20 ¢.

Rózsavölgyi & Co. in Budapest.

Horváth, Géza, Op. 53. 20 kleine, leichte, melodiose Vortrags-
stücke f. Pfte. 10 Hefte à 1 M; cplt. 5 M 50 ¢.
Plowitz, M., Bravour-Galopp f. Pfte zu 4 Hdn. 2 M.
— Polka de la Marquise, p. Piano à 4 Mains. 1 M 20 ¢.

F. Schuckert's Musikalienhandlg. in Krefeld.

Laugs, Robert, Op. 16. Drei Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1.
Nachklänge. 1 M. No. 2. Wir sassen im dichtesten Maiengrün.
1 M 20 ¢. No. 3. Unter den blühenden Linden. 1 M 20 ¢.

Arno Spitzner's Verl. in Leipzig.

Müller, H., Segenswunsch, f. Männerchor m. Blechinstrumenten
u. Pauken. Klavierauszug. 2 M 25 ¢. Chorst. 8°. 1 M 20 ¢.
Orch.-Part. 4 M n. Orch.-St. 3 M n.
Reuter, Fritz, Kornblume u. Eichenlaub. Volksgesang f. Männer-
chor u. Orch. od. Pfte. Klavierauszug. 1 M 25 ¢. Chorst. 8°.
60 ¢; f. Harmoniemusik. Part. 3 M n. St. 4 M 50 ¢ n.; f.
gr. od. kl. Orch. Part. 3 M n. St. 4 M 50 ¢ n.

Albert Stahl in Berlin.

Stange, Max, Op. 92. Vier Lieder f. 1 hohe — f. 1 tiefe Singst.
m. Pfte. No. 1. Todeswege. à 80 ¢. No. 2. Das Geheimniß.
à 1 M 20 ¢. No. 3. Unter blühenden Linden. à 80 ¢. No. 4.
Der kluge Peter. à 1 M.

W. Ulbrich in Berlin.

Blank, Rich., O du mein Richard, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 20 ¢.
Carow, Johanna, Op. 5. Frohes Erinnern. Gavotte f. Pfte.
1 M 20 ¢.
— Op. 6. Vergessen, Lied f. 1 St. m. Pfte. 1 M.
Elliot, Max, Der kleine Cohn ist da. Couplet m. Pfte. 1 M 20 ¢.
— Das ist 'ne Kunst, die Niemand kann. Couplet m. Pfte. 1 M 20 ¢.
Glaser, Jacques, Dazu gehört gewissermassen doch Talent.
Couplet m. Pfte. 1 M 20 ¢.
Hirsch, Th., Salonstücke f. Pfte. Op. 112. Erika. Op. 113.
Wanderers Traumbild. Op. 116. Schön Rohtraut. à 1 M 50 ¢.
Kron, Louis, Op. 410. Auf dem Bezirksbureau. Humoristische
Scene f. 3 Personen m. Pfte. 3 M.
Pastor, Adolf, Op. 42. Grösse aus Ungarn. Mazurka f. Pfte.
1 M 20 ¢.
— Op. 57. Maienzauber. Gavotte f. Pfte. 1 M 20 ¢.
— Op. 90. Frühlingsahnen, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 20 ¢.
Sattelmair, E., Op. 40. Der Spieler, f. Bar. m. Pfte. 1 M 20 ¢.
Thiele, Rud., Op. 63. Ach Theobald, sei nicht so kalt. Polka,
u. Schultze-Buch, Op. 8. Wenn die Rosen blüh'n. Walzer f.
Orch. 1 M 50 ¢ n.
— Op. 76. Im Chinalande. Marsch f. Orch. 2 M n.; f. Salonorch.
1 M 50 ¢ n.; f. Infanteriemusik. 16°. 2 M 50 ¢ n.
Thiele-Büchner, Berliner Melodien-Ausstellung. Potpourri f. kl.
Orch. 3 M n.
Wagener, Paul, Op. 62. Thränenlos, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 20 ¢.

Universal-Edition in Wien.

Beethoven, L. v., Concerte (Op. 37. 58) f. Pfte zu 4 Hdn. (Brandts Buys.) 2 *M.*
 Pembaur, Josef, Harmonie- u. Melodielehre. 4 *M.*
 Schumann, Rob., Op. 8. Allegro f. Pfte. (Ed. Schütt.) 1 *M.*
 — 7 Klavierstücke (Op. 126) u. Gesänge der Frühe (Op. 133) f. Pfte. (Ed. Schütt.) 1 *M.*

Mojmir Urbánek in Prag.

Bradáč, J., Violin-Quartette. Heft 1. 1 *M.* 60 *š.*
 Černý, Fr., Op. 3. Mädchenprofile, f. Pfte. 1 *M.* 50 *š.*
 Hoffmeister, K., Melodie f. Pfte. 1 *M.* 20 *š.*
 Nédbal, O., Op. 15. Aus dem Kinderleben, f. Pfte. 2 *M.* 50 *š.*

Mojmir Urbánek in Prag ferner:

Praus, Arno, Kinderscenen (2. Reihe) f. Pfte zu 4 Hdn. 1 *M.* 20 *š.*
 Suk, Josef, Op. 10. No. 3. Menuetto f. Pfte. 1 *M.* 20 *š.*
 Tregler, Ed., Op. 10. 64 kurze Vor- u. Zwischenspiele f. Org. 2 *M.*
 Trneček, H., Sonaten-Studien f. den Klavier-Unterricht. Bd. 1. 4 *M.* n. Bd. 2. 5 *M.* n.

Hugo Zierfuss in Nürnberg.

Krüger, Robert, Op. 75. Unsre Garde. Marsch f. Pfte. 1 *M.* 20 *š.*

H. Zuschneid in Offenburg i. B.

Zuschneid, Hugo, Op. 7. Dein, f. 1 Singst. m. Pfte. 60 *š.*

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung

betreffend

Geheimhaltung des Börsenblatts.

Nachdem in den letzten Wochen des Jahres 1901 beim Vorstand der Antrag eingegangen war, er möge für die durch die Satzungen als Regel festgesetzte strikte Durchführung der **Geheimhaltung des Börsenblatts** Sorge tragen, haben eingehende Erörterungen hierüber stattgefunden. Es ergab sich, daß eine beträchtliche Anzahl von Nichtbuchhändlern mit der vorgeschriebenen Genehmigung des Vorstandes das Börsenblatt bezieht, eine doppelt so große Anzahl aber ohne diese Genehmigung.

In Anbetracht tatsächlicher oder zu befürchtender Schädigung der Interessen der Mitglieder hat der Vorstand nach einstimmigem Beschluß die jederzeit widerrufliche Genehmigung mit dem 31. Dezember 1901 in allen Fällen zurückgezogen, um die bereits 1887 angestrebte vollständige Geheimhaltung unseres amtlichen Organs nunmehr durchzuführen.

Den Bibliotheksverwaltungen und anderen dem Buchhandel wohlwollenden Anstalten haben wir damit eine vorübergehende Unbequemlichkeit verursachen müssen. Wir dürfen indes der Ueberzeugung sein, daß der ihnen empfohlene Bezug des »Wöchentlichen Verzeichnisses der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels« (J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig) und anderer bibliographischer Hilfsmittel alle berechtigten Wünsche derselben erfüllen wird, namentlich wenn es sich unsere Mitglieder angelegen sein lassen, diese wichtige Kundschaft schnell und zuverlässig über angekündigte und erschienene Neuigkeiten zu unterrichten.

Unsere Mitglieder aber und diejenigen Nichtmitglieder, welche das Börsenblatt beziehen, weisen wir, unter Bezugnahme auf § 4 Absatz I Ziffer 6 und § 4 Absatz II, III der Satzungen darauf hin, daß das »Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel« **künftig nur an Buchhändler geliefert werden darf und Nichtbuchhändlern auch die leihweise Bekanntgabe oder die Einsichtnahme in dasselbe ausnahmslos zu verweigert ist.**

Bei der Wichtigkeit dieser Angelegenheit für den Gesamtbuchhandel werden wir gezwungen sein, gegen Zuwiderhandlungen auf Grund der Satzungen (§ 8 Absatz II Ziffer 1) vorzugehen.

Leipzig, den 27. Dezember 1902.

Der Vorstand

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Albert Brochhaus. Dr. Wilhelm Ruprecht. Rudolf Winkler.
 Ernst Bollert. Alexander Franke. Wilhelm Müller.

Nichtamtlicher Teil.

Aus der Praxis des Antiquariatsbuchhandels.

Nichtoffertmäßige buchhändlerische Lieferung — Vorlagepflicht der Original-Korrespondenz und des Materials vor Klageerhebung zur Vermeidung von Prozeßkosten.

(Nachdruck verboten.)

Eine im gegenseitigen geschäftlichen Verkehr einem Andern gemachte Offerte ist in der Art, wie sie gestellt ist, insbesondere bezüglich der Art und Beschaffenheit des Gegenstands, des Preises und der Bezugsbedingungen bindend,

wenn sich der Offerent nicht ausdrücklich Abweichungen oder den Widerruf der Offerte vorbehalten hat. Kann der Offertsteller den Gegenstand nicht liefern, wie er ihn offeriert hat, so steht dem Andern Teil der Rücktritt vom Vertrag und, falls er infolge Nichtausführung des Geschäfts wie offeriert einen Schaden erlitten hat, ein Anspruch auf Schadenersatz zu.

Ein Antiquar hatte einem andern Antiquar eine Anzahl wissenschaftlicher Werke zum Kauf angeboten und dabei Preis und Beschaffenheit der antiquarischen Sachen, insbesondere die Art des Bucheinbands im einzelnen genau angegeben. Der andre Teil ging auf die Offerte ein, suchte

sich einzelne der angebotenen Werke aus und bat unter Einsendung des Kaufpreises um Zusendung. Eins der bestellten Bücher entsprach jedoch in Einband und innerer Beschaffenheit den im Offertbrief gemachten Angaben nicht, weshalb Käufer es sofort nach Empfang bemängelte, dem Offerenten einen geringern Preis dafür bot und eventuell die Zurücknahme des Werks unter Erstattung des hierfür im voraus gezahlten Preises verlangte. Verkäufer ging auf die geringere Preisstellung nicht ein, weigerte sich aber auch, das bemängelte Buch ohne weiteres zurückzunehmen. Er verlangte vielmehr vorerst vom andern Teil, er möge ihm das seiner Zeit übersandte Offertschreiben zur Einsicht auf kurze Zeit zusenden, damit er sich von der Richtigkeit des angeblichen Inhalts der Offerte überzeugen könne; erweise sich die Bemängelung des Buchs nach dem Inhalt des Offertschreibens als zutreffend, so weigere er sich nicht, das Buch zurückzunehmen und den hierfür im voraus gezahlten Preis dem Reklamanten wieder zurückzuzahlen.

Der Aufforderung zur vorerstigen Vorlage des Offertschreibens wurde indes von dem andern Teil keine Folge gegeben aus dem Grunde, weil erstens dieser eine Verpflichtung hierzu nicht anerkannte, andererseits aber auch ein Beweisstück nicht aus der Hand geben wollte, auf das sich einzig und allein sein Rücktritt und Erstattungsanspruch zu stützen vermochte.

Da eine gütliche Schlichtung des Streitfalls nicht zu stande kam, so blieb dem andern Teil nichts übrig, als den Verkäufer des Buchs auf Rücknahme desselben, weil nicht offertgemäß geliefert sei, zu verklagen und Erstattung des vorausgezahlten Kaufpreises gerichtlich zu verlangen.

Noch vor der ersten mündlichen Verhandlung zur Sache genügte indes der Beklagte dem Klageanspruch, erklärte sich zur Rücknahme des bemängelten Buchs unter Erstattung des Preises an den Rechtsvertreter Klägers bereit. Rücknahme und Erstattung erfolgten, und die Parteien erklärten übereinstimmend vor Gericht den Rechtsstreit in der Hauptsache als erledigt. Da jedoch über die durch die Klageerhebung entstandenen Kosten und deren Tragung eine Einigung unter den Parteien nicht erzielt werden konnte, so beantragten die Parteien nunmehr bei Gericht, über die Frage, wer die Kosten des nicht zur Verhandlung gelangten Rechtsstreits zu tragen habe, selbständig durch Urteil zu entscheiden.

Beklagter machte hierbei geltend, er sei zu einer Kostentragung nicht verpflichtet, denn erstens habe er dem Klageanspruch vor Eintritt in die mündliche Verhandlung Genüge geleistet, und zweitens habe er zur Erhebung einer Klage durch sein Vorverhalten dem Kläger keinen Anlaß gegeben, denn er habe vor Ablehnung der Ansprüche Klägers diesen um Ueberlassung des seiner Zeit übersandten Offertschreibens »zur Einsicht« ersucht, um sich von der Richtigkeit dessen Inhalts bezw. der klägerischen Behauptungen zu überzeugen. Kläger habe, obwohl nach bestehendem »Handelsgebrauch« zur Vorlage des Offertschreibens verpflichtet, und sei es auch nur von Kommissionär zu Kommissionär, die Vorlage verweigert. So lange aber Kläger jener für ihn »nach Handelsgebrauch« bestehenden Verpflichtung nicht nachkomme, befinde er dem geltend gemachten Anspruch Klägers gegenüber sich nicht im Verzug, sei mithin zur Erfüllung desselben nicht verpflichtet.

Kläger bestritt für den antiquarischen Buchhandel das Bestehen eines Handelsgebrauchs, der den andern Teil zur Ueberlassung der in seinen Händen befindlichen Originaloffertbriefe Gegners zur Ermöglichung einer Einsicht zwingt. Es könne vielmehr usancemäßig nur Vorlage des Materials (Buch) von Kommissionär zu Kommissionär begehrt werden; ein solches Verlangen habe indes Beklagter, als er zur Rück-

nahme und Rückerstattung des Preises aufgefordert wurde, gar nicht gestellt; folglich sei er, Kläger, gar nicht in der Lage gewesen, einem solchen Verlangen zu entsprechen. Eine usancemäßige Pflicht zur direkten Einsendung des Originalbriefs an Beklagten bestehe nicht und könne vom Beklagten auch nicht nachgewiesen werden. Beklagter habe daher vom Kläger etwas verlangt, zu dem er weder nach geltendem Recht, noch nach einem Handelsgebrauch verpflichtet sei. Beklagter könne somit nicht mit Grund behaupten, daß er ein berechtigtes, von Kläger vollziehbares Verlangen vor Klageerhebung gestellt und zur Klage keinen Anlaß gegeben habe. Das an Kläger gestellte Verlangen zur direkten Einsendung des Offertbriefs sei ein unberechtigtes gewesen. Es habe Beklagter, weil er auf seinem Verlangen bestanden sei und die Rücknahme des Buchs von dessen vorerstiger Erfüllung abhängig gemacht habe, durch sein Verhalten zur Klage in schuldhafter Weise Anlaß gegeben.

Das mit der Sache befaßte Gericht (Berlin) entschied den Rechtsstreit in folgender Weise. Es stellte fest, daß unter den Parteien darüber Einigkeit herrsche, daß auch im antiquarischen Buchhandel der aus einer erfolgten Lieferung Gewährschaftsansprüche erhebende Besteller handelsgebräuchlich verpflichtet sei, dem Lieferanten auf Verlangen das in seinen Händen befindliche Beweismaterial dafür, daß dieser nicht dem Offertbrief gemäß erfüllt habe, von Kommissionär zu Kommissionär zugänglich zu machen. — Nun habe zwar Beklagter als Lieferant an Kläger ein direktes Verlangen auf Ueberlassung des Offertschreibens zur Einsicht gestellt und sei Kläger auch berechtigt gewesen, ein solches Verlangen abzulehnen, es lege aber ein »Handelsgebrauch«, wie ihn die Parteien als im antiquarischen Buchhandel bestehend gegenseitig anerkennen, in Fällen, wo der eine Teil sich an der Hand des im Besitz des andern Teils befindlichen Nachweismaterials überzeugen wolle, ob er offertgemäß geliefert habe, dem andern Teil nach der herrschenden Verkehrsart die Pflicht auf, »sich unter Ablehnung des (der Form nach unrichtig) gestellten Verlangens gleichzeitig zu erbieten, das zur Einsicht gewünschte Schreiben (Offertbrief) von Kommissionär zu Kommissionär in Vorlage bringen lassen zu wollen«.

Da zu einer solchen Vorlage Kläger dem Beklagten nach auch im antiquarischen Buchhandel bestehendem Handelsgebrauch verpflichtet gewesen sei, so sei die gänzliche Ueberlassung der Vorlage einer Verweigerung der Mitteilung des Inhalts des zur Einsicht begehrten Offertschreibens gleich zu achten, weil es den andern Teil in den Glauben verseze, der zur Vorlage aufgeforderte Gegner lehne überhaupt das gestellte Verlangen ab.

In dem gegebenen Fall sei es somit am Kläger gewesen, dem an sich ablehnbaren Verlangen des Beklagten gegenüber sich usancemäßig zu verhalten und zur Vorlage des gewünschten Materials sich in der handelsgebräuchlichen Form »von Kommissionär zu Kommissionär« zu erbieten. So lange dies nicht geschehen sei, müsse Beklagter zur Ablehnung der klägerischen Ansprüche nach der rechtlichen Bedeutung der maßgebenden Usance für befugt erachtet werden und befinde sich, was den Gewährleistungsanspruch des Klägers aus der nicht offertmäßigen Lieferung betreffe, mit der Erfüllung nicht im Verzug. Ein Klagerrecht ergebe sich für den Empfänger einer nicht offertgemäßen Lieferung bei Geschäften des Buchhandels somit erst dann, wenn der Lieferant als Verkäufer trotz Zugänglichmachung des in Händen des Bestellers befindlichen Nachweismaterials die Rückgängigmachung des Geschäfts oder eine Preisminderung abgelehnt habe. So lange ihm das zur Einsicht verlangte Nachweismaterial vom Käufer vorenthalten werde, brauche er sich auf das Verlangen des andern Teils betreffs Rück-

nahme der Sendung nicht zur erklären und sei er zur Ablehnung der etwa gestellten Ansprüche berechtigt. Durch eine unter solchen Umständen erfolgende Ablehnung werde eine Veranlassung zur Klage für den andern Teil nicht gegeben.

Kläger wurde unter Bezugnahme auf § 93 der Zivilprozessordnung zur Tragung der bis dahin erwachsenen Kosten des Rechtsstreits, als vom Beklagten durch dessen Verhalten nicht veranlaßt, verurteilt. Der gedachte Paragraph lautet wörtlich:

»Hat der Beklagte nicht durch sein Verhalten zur Erhebung der Klage Veranlassung gegeben, so fallen dem Kläger die Prozeßkosten zur Last, wenn der Beklagte den Anspruch sofort [bei der ersten mündlichen Verhandlung] anerkennt.«

Kläger legte gegen die erstrichterliche Entscheidung das Rechtsmittel der sofortigen Beschwerde zum Landgericht Berlin ein, wurde aber auch hier mit der Begründung kostenfällig abgewiesen, es sei die Ablehnung der Ueberlassung des Original-Offertschreibens an Beklagten an sich zwar berechtigt gewesen, weil Kläger ein für ihn wichtiges Beweismittel nicht dem Gegner zu überliefern brauche und usancemäßig in solchen Fällen nur die Vorlegung von Kommissionär zu Kommissionär verlangt werden könne; aber gerade wegen dieser Usance hätte Kläger auch ohne ein bezügliches, darauf ausdrücklich gerichtetes Verlangen des Beklagten vor Erhebung der Klage sich bereit erklären müssen, diesem die gewünschte Einsicht des Offertschreibens in der usancemäßigen Weise zu ermöglichen. Insoweit sei auf Grund der bestehenden Handelsusance Kläger verpflichtet gewesen, dem Verlangen des Beklagten auf Einsichtnahme des Offertschreibens nachzugeben. Beklagter aber sei vor erhaltener usancemäßiger Einsicht in die in Händen Klägers befindliche Originalofferte auch ohne bezügliches ausdrückliches Verlangen berechtigt gewesen, den klägerischen Anspruch auf Rücknahme der Lieferung und Erstattung des Kaufpreises abzulehnen; seine vorläufige Ablehnung sei keine begründete Veranlassung für Kläger zur Klageerhebung. Deshalb, und da Beklagter, nachdem ihm vor dem ersten Verhandlungstermin Einsicht in das Offertschreiben gewährt worden war, den Ansprüchen Klägers Genüge geleistet habe, müsse dieser kostenfrei ausgehen.

(Schluß folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Vom Reichsgericht. (Nachdruck verboten.) — Wegen Aufzögerung zum Ungehorsam gegen die Befehle und Anreizung verschiedener Bevölkerungsklassen zu Gewaltthätigkeiten gegeneinander sind am 18. August vom Landgericht Beuthen (Oberschlesien) der Buchhändler Glassowski und der Redakteur Franz Ruda zu 100 bzw. 200 *M* Geldstrafe verurteilt worden. Die bekannten Sprachverordnungen, die den Zweck haben, den polnisch sprechenden Schulkindern eine bessere Kenntnis der deutschen Sprache zu vermitteln, führten u. a. zu dem bekannten Breschener Schulkrawall, und dieser hatte einen Strafprozeß zur Folge, der noch in frischer Erinnerung ist. Der vom Angeklagten Ruda redigierte »Katholicus« pries das Verhalten der renitenten Polenkinder und der Maurersfrau Blasfeda (die zu zwei Jahren sechs Monaten Gefängnis verurteilt worden ist) als Heldenthaten. Des weitern haben sich die Angeklagten nach Ansicht des Gerichts dadurch strafbar gemacht, daß sie Ansichtspostkarten mit den Bildern der gezüchtigten Kinder und der Frau Blasfeda verbreitet haben. Glassowski hatte die Karten in seinem Schaufenster ausgestellt, wo sie meist von einer Menge von polnischen Kindern betrachtet wurden. Ruda hat von ihm 100 solcher Karten gekauft und 7 Stück an Angestellte seiner Druckerei verteilt; der Rest wurde beschlagnahmt. Das Gericht hat angenommen, daß die Postkarten geeignet waren, die polnischen Kinder zum Ungehorsam gegen die Sprachverordnungen und die Polen zu Gewaltthätigkeiten gegen die Deutschen anzureizen. — Die Revision Rudas gegen dieses Urteil wurde vom Reichsgericht, das am 23. Dezember darüber zu entscheiden hatte, als unbegründet verworfen, da ein Rechtsirrtum nirgends zu erkennen sei.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 69. Jahrgang.

Jubiläum der Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig. — Der Festausschuß versandte soeben die nachfolgend abgedruckte Einladung an die Gehilfenschaft:

»Am 3. und 4. Januar 1903 wird die Feier des fünfzigjährigen Bestehens der Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig festlich begangen werden; zur Teilnahme an dieser Feier laden wir die Herren Buchhandlungsgehilfen, gleichviel ob ehemalige Schüler der Anstalt oder nicht, hiermit freundlichst ein.

•Die zu veranstaltenden Festlichkeiten sind

I.

Vorfeier am Sonnabend den 3. Januar 1903:

Bierabend

in den beiden kleinen Sälen des Centraltheaters (Eingang am Thomasing) unter Teilnahme der jetzigen Schüler der Anstalt.

Anfang 8 Uhr. Ende 12 Uhr.

Die Festlichkeit beginnt mit der Aufführung eines Festspiels durch Schüler der Anstalt.

II.

Sonntag den 4. Januar 1903, vormittags 11 Uhr:

Festaktus

im großen Saale des Deutschen Buchhändlerhauses.

III.

Sonntag den 4. Januar 1903, nachmittags 3 Uhr:

Festmahl

im Deutschen Buchhändlerhause, Hospitalstraße.

•Bei der Vorfeier am Sonnabend werden nach Beendigung des Festspiels kalte Speisen und Bier verabreicht; der Preis einer Teilnehmerkarte ist 2 *M*.

•Bei dem Festmahl am Sonntag kostet das trodene Gedeck 4 *M*.

•Es wird uns eine besondere Befriedigung gewähren, wenn die Herren Gehilfen sich recht zahlreich an dem freudigen, für den Leipziger Buchhandel bedeutungsvollen Ereignis der fünfzigjährigen Jubelfeier unsrer Lehranstalt beteiligen; die Erklärung der Teilnahme erbitten wir uns bis spätestens zum 28. Dezember [auf nebenstehendem Zettel.]*

•Die Teilnehmerkarten werden am Freitag den 2. Januar unter Nachnahme zugesandt werden.

Der Festausschuß.

Adolf Tige. Otto Nauhardt. Hans G. Reclam.

Die Manuskripte Flaubert's. — Die Familie des Romanschriftstellers Gustave Flaubert verwahrt sorgsam die Handschriften des künstlerischsten unter den Realisten. Diese bieten in der That außer ihrem litterargeschichtlichen Wert das Interesse, daß sie zeigen, mit welchem peinlichen, auf die höchste Vollendung des stilistischen Ausdrucks gerichteten Streben Flaubert darauf bedacht war, seine Sätze zu feilen und immer wieder zu feilen. Die Manuskripte sind mit Ausstreichungen und Hinzufügungen so übersät, daß die Entzifferung wirklich Mühe macht, und beweisen deutlicher, als es die Litterarhistoriker und Biographen schon erzählt haben, die ängstliche Sorgfalt, mit der es Flaubert, namentlich in seinen ersten Romanen, »Madame Bovary« und »L'Education sentimentale«, zu vermeiden suchte, einesteils einen nach Romansprache klingenden, andernteils einen trivialen Ausdruck anzuwenden. In der letzten Nummer der Pariser Zeitschrift »La Revue bleue« hat es Antoine Albalat, der in die Handschriften Flauberts Einsicht nehmen durfte, unternommen, dies ins Licht zu setzen. Manche Stelle aus Flaubert, die wegen ihrer anscheinenden Einfachheit zu den klassischen gerechnet wird, hat den Dichter während mehrerer Wochen beschäftigt. Zehn oder zwölf verschiedene Lesarten findet man neben- und übereinander geschrieben, und noch in der letzten, diktierten und kalligraphischen Niederschrift wimmelt es von Aenderungen. So hat z. B. die berühmte Beschreibung von Rouen, der Geburtsstadt des Romandichters, nicht weniger als zehn gründliche Ueberarbeitungen erfahren.

Auch Balzac hat fortwährende Verbesserungen des ursprünglichen Entwurfs vorgenommen, aber damit nur erzielt, seinem Stil eine Ungleichartigkeit zu geben, der die künstlerische Wirkung oft stark beeinträchtigt. Manche Stellen bei Balzac klingen geradezu unreif und schülerhaft, was in der fabelhaften Schnelligkeit seine Erklärung findet, mit der er schreiben mußte, um seine Schulden zu tilgen. Flaubert dagegen hat sich keinen stilistisch mangelhaften Satz zu Schulden kommen lassen. Seine durch und durch einwandfreie Schreibweise bewahrte ihn freilich

*) Der hier nicht mitabgedruckte Zettel enthält Vordrucke zu Bestellungen auf je 1 Teilnehmerkarte zum Bierabend am 3. Januar (2 *M*) und zum Festmahl am 4. Januar (4 *M*). Er ist an Herrn Adolf Tige in Leipzig zu überschreiben und muß bis zum 28. Dezember eingesandt werden. (Red.)

1402

nicht davor, wegen der angeblichen „Unsitte“ der „Madame Bovary“ vor Gericht gezogen zu werden. Doch ging er straflos aus, da die Richter offenbar in die eine Waagschale die von Stufe zu Stufe sinkende Emma Bovary, in die andre seine meisterhafte Sprache legten. — Flauberts Manuskripte hinterlassen den heutigen französischen Romanschreibern, deren Stil (einige Ausnahmen abgerechnet) von Jahr zu Jahr fragwürdiger wird, die Lehre, daß das Horazische „Nonum promatur in annum“ heute mehr als je seine Geltung hat.

Einheitliche deutsche Rechtschreibung in Sachsen. — Die „Leipziger Zeitung“ vom 23. Dezember 1902 giebt an amtlicher Stelle folgendes bekannt:

Verordnung,
die Einführung einer einheitlichen deutschen Rechtschreibung betreffend,
vom 19. Dezember 1902.

Nachdem der Bundesrat unter dem 18. dieses Monats beschlossen hat, die Bundesregierungen zu ersuchen, die einheitliche Rechtschreibung nach Maßgabe der vereinbarten Regeln für die deutsche Rechtschreibung nebst Wörterverzeichnis in den amtlichen Gebrauch der Behörden einzuführen und für diese Einführung den 1. Januar 1903 festzusetzen, wird mit Allerhöchster Genehmigung Seiner Majestät des Königs hierdurch verordnet, daß vom 1. Januar 1903 an alle Behörden des Landes sich in ihren amtlichen Ausfertigungen, insbesondere bei allen amtlichen Veröffentlichungen der einheitlichen Rechtschreibung nach Maßgabe der im Auftrage des Ministeriums des Kultus und öffentlichen Unterrichts im Jahre 1902 bei Ulwin Huhle in Dresden herausgegebenen Regeln für die deutsche Rechtschreibung nebst Wörterverzeichnis zu bedienen haben.

Dresden, den 19. Dezember 1902.

Sämtliche Ministerien.

v. Meißsch. Dr. v. Seydewitz. Dr. Rüger.
Dr. Otto. Frhr. v. Hausen.

Oesterreichische 1000-Kronen-Noten. — Mit Bekanntmachung vom 13. Dezember 1902 (österreichisches Reichsgesetzblatt CXIX. Stück vom 21. Dezember 1902) ruft die Oesterreichisch-Ungarische Bank in Wien ihre gegenwärtig in Umlauf befindlichen Noten zu 1000 Gulden ö. W. mit dem Datum vom 1. Mai 1880 ein. Diese Noten werden bis zum 30. Juni 1904 bei den Haupt- und Zweiganstalten der Oesterreichisch-Ungarischen Bank in Zahlung und zur Umwechslung angenommen. Vom 1. Juli 1904 bis 31. Dezember 1904 werden diese Noten nur noch an den Hauptanstalten der Bank in Wien und Budapest in Zahlung und zur Umwechslung angenommen, bei den übrigen Bankanstalten nur noch zur Umwechslung. Vom 1. Januar 1905 ab werden sie nur noch bei den Hauptanstalten der Bank, und zwar nur zur Umwechslung angenommen. Nach dem 31. Dezember 1910 ist die Oesterreichisch-Ungarische Bank nicht mehr verpflichtet, die einberufenen Banknoten einzulösen oder umzuwechseln.

Beschlagnahme. — Nr. 51 des in Berlin erscheinenden illustrierten „Kleinen Wigblatts“ ist am 23. Dezember in Leipzig auf Antrag des Amtsgerichts Berlin wegen Verstoßes gegen § 184 des Reichsstrafgesetzbuchs in einer größeren Anzahl Exemplare polizeilich beschlagnahmt worden.

Druckerei-Ausstellung. — Eine Ausstellung von Erzeugnissen der Druckerpressen, die möglichst alle Druck- und Illustrationsverfahren zur Anschauung bringen soll, wird für die zweite Hälfte des Januar 1903 in Stuttgart geplant, wo die König Karls-Halle für ihre Aufnahme bereit stehen wird.

Autographenverkauf im Hôtel Drouot in Paris. — Am 13. Dezember fand in dem genannten Verkaufslokal eine Versteigerung von Autographen statt, aus der wir folgendes mitteilen. Ein interessanter Brief der Kaiserin Eugénie an Frémont, worin sie diesem die Instruktionen des Kaisers hinsichtlich der Behandlung des Gesandten Ratazzi und seiner Gemahlin übermittelte (in dem Briefe heißt es: „Soweit das Privatleben in Betracht kommt, mögen sich Herr und Frau Ratazzi ausführen, wie sie wollen; der Kaiser kann ihnen hierin keine Vorschriften machen“), brachte 55 Frs., — ein Brief von Jeanne Françoise Frémont, bekannter unter dem Namen Franziska von Chantal, Freundin des heiligen Franz von Sales und Stifterin der Salesianerinnen, wurde mit 1225 Frs. bezahlt. Bei derselben Gelegenheit wurde auch die bekannte Erklärung versteigert, die am 6. Juli 1870 in der französischen Deputiertenkammer verlesen wurde und zum ursprünglichen Verfasser den Minister des Auswärtigen, Herzog von Gramont, bekanntlich einen der Anführer des 1870er Kriegs, hatte, an der aber auch, wie die vielfachen Ausstreichungen und Pinzu-

fügungen beweisen, Emile Olivier, die andern im Ministerrat vom 6. Juli vereinigten Minister und Kaiser Napoleon selbst in redaktioneller Beziehung sich beteiligten. Wir konnten leider nicht erfahren, welchen Preis dieses historische Schriftstück erreicht hat. — Das Gesamtergebnis des Autographenverkaufs war 10 200 Frs.

Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler.

Antiquariats-Kataloge von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.
No. 468: Physik: Mechanik, Dynamik, Akustik, Wärme, Energetik, Optik etc. [enthält u. a. einen Teil der Bibliothek des † Physikers Gustav Hansemann in Berlin.] 8°. 38 S. 988 Nrn.

No. 469: Electricität: Galvanismus, Magnetismus, Elektrotechnik, Elektrochemie, Telegraphie etc. [enthält u. a. einen Teil der Bibliotheken der † Herren Gustav Hansemann, Berlin u. Carl Vogel in Cronberg, ehemal. Abteilungsdirektor von Siemens & Halske in Berlin.] 8°. 21 S. 500 Nrn.

No. 470: Chemie: Reine und angewandte Chemie. Chemische Technologie etc. [enthält u. a. einen Teil des † Physikers Gustav Hansemann in Berlin.] 8°. 22 S. 622 Nrn.

Catalogue des livres d'occasion anciens et modernes, rares et curieux. Antiqu.-Katalog von Hoirs B. Benda, Th. Sack successeur, in Lausanne. 8°. 122 S. 2599 Nrn.

Berlags-Katalog von Braun & Schneider in München. 8°. 79 S. Mit zahlreichen Abbildungen.

Lager-Katalog der Dieterich'schen Universitäts-Buchhandlung und Antiquariat Luder Horstmann in Göttingen. Weihnachten 1902. 8°. 78 S. Mit eingelebten Beilagen.

Bibliographischer Monatsbericht über neu erschienene Schul- und Universitätsschriften (Dissertationen — Programmabhandlungen — Habilitationsschriften etc.). Unter Mitwirkung und mit Unterstützung mehrerer Universitätsbehörden herausgegeben von der Zentralstelle für Dissertationen und Programme der Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig. XIV. Jahrgang, Nr. 3, 1. Dezember 1902. 8°. S. 41—56. No. 1042—1469.

Das litterarische Echo. Halbmonatsschrift für Litteraturfreunde. Herausgeber: Dr. Josef Ettlinger in Berlin. Verlag von F. Fontane & Co. in Berlin. V. Jahrgang, Nr. 5 u. 6. (1. u. 2. Dezember-Heft). 4°. Sp. 293—368 u. Sp. 369—440 mit 3 Porträts u. 1 Abbildung.

Wertvolle Werke aus allen Wissenschaften und Autographen. Antiqu.-Katalog No. 184 von Wilh. Jacobsohn & Co. in Breslau V. 8°. 62 S.

Auswahl vorzüglicher Werke, vornehmlich aus dem Gebiete der Literatur- u. Kunstgeschichte, Belletristik, Geographie, Geschichte etc. Kunst- u. Kupferwerke, Seltenheiten, Curiosa. Anhang: Jugendschriften und Neuerscheinungen. Antiqu.-Katalog von Richard Kaufmann in Stuttgart. 8°. 50 S. 1249 Nrn.

Litterarischer Weihnachts-Anzeiger. VII. Jahrg. 1902 von Kluge & Ströhm in Reval. Folio. 8 S.

Pralle, Heinrich, Der Lederschnitt als Kunsthandwerk und häusliche Kunst. 8°. 59 S. M. 32 in den Text gedruckten Abbildungen. Halle a/S. 1903, Druck und Verlag von Wilhelm Knapp. M. 3.—

Catalogue des publications du Mercure de France. No. 30. Décembre No. 30. 12°. 64 S.

Deutscher Industrie-Anzeiger für Ostasien 1902/3. No. 13. Separat-Ausgabe der „Deutschen Export-Revue für China, Japan, Deutsch-China, Formosa, Corea, Russisch-China, Wladivostok, Philippinen, Siam, Straits, Malayische und Südsee-Inseln.“ Verlag von Max Nössler in Bremen. 4°. XXIV S. u. S. 409—448 u. VI u. 32 S. Nebst Litteratur-Anzeiger 32 S.

Adressbuch der Adressbücher. Verzeichnis von neueren Fach-, Handels-, Städte- und Länder-Adressbüchern der Welt. Herausgegeben von der Centralstelle für Adressbücher und Adresswesen, Leipzig, Lange Strasse 28. 8. Jahrg. 1903. 8°. 80 S. Leipzig, Verlagsbuchhandlung Schulze & Co. Preis 50 M.

Litterarische Mitteilungen der Annalen des Deutschen Reichs. Monatsbericht über Neuerscheinungen auf dem Gebiete der Rechts- und Staatswissenschaften. Unter ständiger Mitarbeiter-schaft von Prof. Dr. E. Jaeger in Würzburg u. Prof. Dr. Ph. Allfeld in Erlangen hrsg. von Prof. Dr. Karl Theodor Eheberg in Erlangen u. Prof. Dr. Anton Dyroff in München. München, J. Schweitzer Verlag (Arthur Sellier). XVI. Jahrgang. 1903, Nr. 1. 8°. Spalte 1—80. Mit vielen Bücherbesprechungen.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Ver-
mögen des Buchhändlers **Heinrich Lügen-
rathen** dahier wird nach erfolgter Abhal-
tung des Schlußtermins hierdurch auf-
gehoben.

Wiesbaden, den 15. Dezember 1902.

Königliches Amtsgericht. 11.

(Dtschr. Reichsanzgr. Nr. 301 v. 23./XII. 02.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Berlin, den 15. Dezember 1902. Verlags-
anstalt Union Hirschberg & Co.
Die Firma ist geändert in Ver-
lagsanstalt Universum Hirschberg
& Co. Diese Firma ist gelöscht,
nachdem das unter dieser Firma
betriebene Geschäft auf eine Gesell-
schaft mit beschränkter Haftung
übergegangen ist. Die Firma ist
aufgegangen in die Verlagsanstalt
Universum Hirschberg & Co. mit
beschränkter Haftung.

Dresden, den 17. Dezember 1902. Pöhlans
Buchhandlung. Die Firma ist er-
loschen.

Ellwangen, den 16. Dezember 1902. J. Heß,
Buch- u. Antiquariatsbuchhandlung.
Infolge Ablebens des Teilhabers
Moriz Heß ist an seine Stelle seine
Wittwe Karoline Heß in die Gesell-
schaft eingetreten.

Fürth, den 15. Dezember 1902. Katholische
Bereinsbuchhandlung Unitas, Gesell-
schaft mit beschränkter Haftung in
Mürnberg. In Fürth wurde eine
Zweigniederlassung mit gleicher
Firma errichtet. Die Vertretung
der Gesellschaft erfolgt durch beide
Geschäftsführer gemeinsam.

Hamburg, den 16. Dezember 1902. Johannes
Kriebel. Der bisherige Einzel-
Prokurist Carl Peter Vito Lange
ist als Gesellschafter in das Geschäft
eingetreten.

Kaiserslautern, den 16. Dezember 1902.
Hermann Kayser. Als weitere Ge-
sellschafterin ist Karoline genannt
Vina Zahn, Ehefrau des Verlags-
buchhändlers Franz Johann Her-
mann Kayser; der Ausschluß des
Letzteren von der Vertretungsmacht
und Firmenzeichnung ist aufgehoben.

Leipzig, den 17. Dezember 1902. Albrecht
& Weißbach, Filiale Leipzig in
Leipzig — Zweigniederlassung der
in Hamburg unter der Firma
Albrecht & Weißbach bestehenden
Hauptniederlassung. Gesellschafter
sind August Christian Wilhelm
Robert Albrecht und Hans Weiß-
bach in Hamburg. Prokurist ist
Hans Börsch in Leipzig.

— — — Buddhistischer Missions-Verlag
Leipzig, Hans Fändrich. Inhaber
der Firma ist der Buchhändler
Hans Alfred Fändrich.

— — — Adolph Fürstner in Leipzig, Zweig-
niederlassung. Die Procura des
Louis Otto Emil Maaß ist erloschen.

Leipzig, den 17. Dezember 1902. Hand-
werk & Hiemesch. Gesellschafter
sind der Kaufmann Ernst Friedrich
Hermann Handwerk und der Buch-
händler Josef Hiemesch. Geschäfts-
zweig: Handel mit Musikalien etc.

München, den 17. Dezember 1902. Heinrich
Korff Nachf. Friedrich Daniel ist
als Inhaber gelöscht; nunmehriger
Inhaber ist Bonifaz Kolbinger; die
Verbindlichkeiten sind nicht über-
gegangen.

Leipzig, den 13. Dezember 1902. Meyer
& Raschka, vorm. f. u. f. Hofbuch-
handlung Prochaska. Sortiment-
buchhandel und Leihbibliothek. Ge-
sellschafter sind Philipp Meyer und
Rudolf Raschka, von denen jeder
für sich zur Vertretung befugt ist.

Leipzig, den 24. Dezember 1902.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndicus.

Belgrad, den 24. Dezember 1902.
König Milanstr. 13.

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene
Mitteilung, dass ich am 1. Januar 1903 hier
am Platze eine

Buchhandlung

für serbische und ausländische Litteratur

unter der Firma:

Antonije P. Gjorgjewitsch

eröffne.

Bei dieser Gelegenheit bitte ich den ver-
ehrlichen Verlagsbuchhandel um Konto-
eröffnung und ersuche um Zusendung Ihrer
sämtlichen Kataloge und Novitäten. Die
letzteren werden zur Ostermesse stets prompt
verrechnet.

Meine Vertretung habe ich Herrn Carl
Cnobloch in Leipzig übertragen, der stets
mit genügender Kasse versehen sein wird,
um bei Kreditverweigerung Festverlangtes
sofort einlösen zu können.

Hochachtungsvoll

Antonije P. Gjorgjewitsch,
Buchhandlung für serbische u. ausländische
Litteratur.

Den Herren Verlegern zur gefälligen
Kenntnis, daß ich meinen Kommissionsär,
Herrn Gustav Brauns in Leipzig, Goethe-
straße, beauftragt habe, ab 1. Januar 1903
gar nichts für mich anzunehmen. Gleich-
zeitig bemerke ich, daß ich die Kommission
für Leipzig auflasse. Herr Gustav Brauns
sage ich noch auf diesem Wege für seine
umsichtige und gewissenhafte Expedition
meinen besten Dank.

Hochachtend

Jul. Radisch in Abbazia.

Meine am hiesigen Platze seit 1. März
1902 bestehende Buchhandlung u. Journal-
lesezirkel bringe ich mit dem Gesamtbuch-
handel in direkte Verbindung und habe
Herrn Otto Maier in Leipzig die Kommissi-
on übertragen.

Köln, den 18. Dezember 1902,
Hohenstaufenring 32.

G. Bergerhoff.

J. S. W. Dieß Nachf. in Stuttgart.

Wir zeigen hiermit an, daß die bisher
im Verlag der „Sozialistischen Monats-
hefte“ in Berlin erschienenen

Dokumente des Sozialismus

Herausgegeben

von

Ed. Bernstein

mit dem 1. Januar 1903 in unsern Verlag
übergehen.*)

Der Abonnementspreis ermäßigt sich ab
1903 von M 3.75 pro Quartal auf M 2.25.
Die Erscheinungsweise bleibt die gleiche:
alle Monate erscheint ein Heft im Umfange
von 3 Bogen groß-Oktav.

Weitere Mitteilungen erfolgen demnächst
durch Cirkular und Inserat.

Hochachtungsvoll

J. S. W. Dieß Nachf. (G. m. b. H.)

*) Wird bestätigt:

Verlag der Sozialistischen Monatshefte
M. Mundt.

Der Bezugspreis für die „Zeitschrift für
Spiritusindustrie“ beträgt vom Jahrgang 1903
ab 25 M.

Berlin S.W., Hedemannstr.

Paul Parey.

Ich übernahm die Kommission der Firma:

Das Kleine Berliner Adressbuch

Brée, Windmeier & Cie.

in Berlin SW., Wilhelmstrasse 24.

Leipzig.

Theod. Thomas.

Verkaufsanträge.

Ein illustriertes Werk über:

Die Pariser Weltausstellung 1900

und ein

Illustrierter Pariser Führer

sind als Restauflagen billig abzugeben. An-
gebote unter \ddagger 3662 an die Geschäfts-
stelle d. Börsenvereins erbeten.

Eine ältere Buchhandlung mit einträg-
lichen Nebenbranchen in Schlesien ist zu
verkaufen. Angebote unter \ddagger 2732 an die
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In gröss. Stadt Hessens ist eine solide, alte
Sortimentsbuchhandlung mit Nebenbranchen
unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Das Geschäft liegt in vorzüglicher Geschäfts-
lage. — Reflektanten bitte ich, sich unter
X. Y. 3623 durch die Geschäftsstelle des
Börsenvereins mit mir in Verbindung zu setzen.

Buch-, Kunst- u. Schreibwarenhandlung in
vornehmer Residenz, über 25 Jahre bestehend,
soll wegen Kränklichkeit des Besitzers für
9000 M verkauft werden. Näheres erfahren
Reflekt. unter 654.

Dresden 14.

Julius Bloem.

Schulwandarten-Verlag ist billig zu
verkaufen, im ganzen oder geteilt. Re-
flektanten können Näheres erf. u. A. U. 3596
d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Ein solides Sortiment mit, auch ohne Nebenbranchen wird bald oder später zu kaufen gesucht.

Angebote unter M. K. # 3216 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhaberangebote.

Buchhändler, verheiratet, 35 Jahr alt, der seit 10 Jahren eine bedeutende Sort- und Verlagshandlung im überseeischen Auslande leitet, sucht Beteiligung mit **10—12000 Mark** in renommierter Buchhandlung.

Tüchtige Arbeitskraft, Sprachkenntnisse, Gymnasialbildung. Event. würde derselbe die Leitung eines Geschäfts oder Filiale übernehmen, und könnte obige Summe zur Sicherung hinterlegt werden.

Gef. Angebote (Korrespondenz ca. 2 Mon.) unter C. B. # 3689 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fertige Bücher.

Die auf feineres Papier gedruckte Ausgabe von „Dillmann, Schulmeister von Illingen“ ist vergriffen. Das Buch kann nur noch in **einer** Ausgabe geliefert werden. Preis broschiert 2 M.; fein gebunden (wie bisher) 2 M. 80 S.

Stuttgart. J. B. Metzler, Verlag.

Z Die Zeit; wo jeder Kaufmann veranlaßt wird, über die geschäftliche Lage nachzudenken und Maßnahmen zur Verbesserung zu treffen ist die Zeit der Jahreswende und des Bücher-Abschlusses.

Lassen Sie sich deshalb, wenn auch andere Arbeiten drängen, die kleine Mühe nicht verdrießen

gerade jetzt

unsere mustergiltigen kleinen Werke über

Finanzielle Führung kaufmännischer Geschäfte Buchführung * Wechselkunde * Prozeßkunde Rechtsverhältnisse zwischen Handlungsgehilfe und Prinzipal

ins Schaufenster zu stellen und unsern Prospekt mit der in die Augen fallenden Heberschrift

Was der Kaufmann braucht — Was das Gesetz verlangt

und dem wohlbegründeten Motto:

Kurz aber vollständig — Klar und anschaulich

durch die Kontinuationen, Beilegen in die Rechnungen, wozu er sich gut eignet, etc. zu verteilen.

Inserate in den gelesensten Zeitungen werden Ihre Bemühungen unterstützen.

Die Berliner Handlungen besonders machen wir darauf aufmerksam, daß der Prospekt mit dem Vordruck: „Zu beziehen durch jede Buchhandlung“ durch die Packetsahrt verteilt wird. A cond. ist in diesem Jahre reichlich versandt; wir bitten deshalb nur bar zu verlangen.

Prospekte mit und ohne Firma liefern wir gratis.

Roter Verlangzetteln liegt bei.

Berlin SW.

Hugo Spamer.

Weihnachts-Neuigkeiten

Vornehme
Ausstattung

Brentano-Tieck, Romantische Märchen. kart. Mk. 4.50

Christian Günther, Strophen. kart. Mk. 4.50

Ricarda Huch, Aus der Triumphgasse. 2. Aufl. geb. Mk. 5.—

Kurd Lasswitz, Nie und Immer. geb. Mk. 5.—

Helene Voigt-Diederichs, Regine Vosgerau. geb. Mk. 3.50

Künstlerisch
wertvoller
Inhalt

Verlag Eugen Diederichs in Leipzig

Theater-Verlag

Berlin C. 2.



Eduard Bloch

Brüderstrasse 1.

Ⓩ

Neu erschienen in meiner Sammlung **Militärfestmappe**: No. 68. Zwölf Prologe zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages von C. F. v. Schlichtegroll; No. 69. Die drei Krummstiefel, humorist. Singspiel von N. Stern.

Diese Sammlung enthält in ihren 69 Heften zu dem billigen Preise von 1 Mk. ein äusserst dankbares und reichhaltiges Material für Kaiser-Geburtstagsfeiern.

Weitere empfehlenswerte und erprobte Lustspiele militärischen Charakters:

Theaterkorrespondenz No. 185, 259, 261, 269, 281, 293, 303, 307, 312, 313, 314. Mk. 2.— Ldpr.

Herrenbühne No. 5, 6, 14, 16, 20, 21, 23, 24, 38, 44. Mk. 1,50 Ldpr.

Galerie lebender Bilder aus dem Soldatenleben

No. 14, 16, 17, 19, 22, 23, 24.

Mk. 1.— Ldpr.

Dilettantenbühne

No. 84, 95, 117, 154.

179, 182. Mk. —,90 Ldpr.

Theatergartenlaube No. 137, 141, 143.

Mk. 1.— Ldpr.

Wallners Schaubühne No. 78, 82, 93, 98.

Mk. —,75 Ldpr.

Ansprachen und Tischreden zum Geburtstag Sr. Majestät.

Mk. 1,20 Ldpr.

Ansprachen und Tischreden für Militär- u. Kriegervereine. Mk. 1,20 Ldpr.

Für Kinder: Trog, Patriotische Festspiele f. d. Jugend. Mk. 1,50 Ldpr.

Aus Sarimènes Deklamations-Aufführungen } für Kaisers Geburtstag,
Deklamierende Kinder: Gedichte für 1 u. mehrere Kinder } je Mk. —,60 Ldpr.

Bestellzettel anbei.

Für Kaisers Geburtstag



Georg D. W. Callweg, Kunstverlag, München

Wie schon in unserm letzten Circulare mitgeteilt wurde, tritt vom 1. Januar 1903 ab für die

Rahmen

zu unsern „Meisterbildern fürs deutsche Haus“

eine Preiserhöhung ein, die auch dem Sortimente Vorteile bringt. Jeder der 15 verschiedenen Rahmen kostet nunmehr

Mk. 1,40 ordinär, Mk. 1,05 bar.

Die übrigen Bedingungen bleiben dieselben wie bisher: vorherige Einfindung des Betrages, Zusendung direkt von der Fabrik aus an den Besteller. Lieferzeit ungefähr 14 Tage.

Hoachtungsvoll

Georg D. W. Callweg.

München, 24. Dezember 1902.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 69. Jahrgang.

1403

Wieviel habe ich Reingewinn?

Z Mancher wird sich jetzt nach der arbeitsreichen Weihnachtszeit und vor dem Jahresabschlusse diese Frage vorlegen, ohne sie freilich

genau und richtig

beantworten zu können. Denn noch immer sieht's im Buchhandel hinsichtlich der Buchführung vielfach recht trostlos aus. Wer aber seine Geschäftsbücher nach den so vielfach bewährten Grundsätzen einrichtet und führt, wie sie

D. Schönwandt

in seinen bis zur letzten Seite interessant und leicht verständlich geschriebenen Werken niedergelegt hat, wird bald an seiner Buchführung

helle Freude

haben.

Die Buchführung des Sortimenters

und die Berechnung des Wertes einer Sortimentshandlung

von **D. Schönwandt**.

Preis 1 *M* 50 *§* bar. — Fein gebunden 2 *M* bar.

Die Buchführung des Verlegers

von **D. Schönwandt**.

Preis 1 *M* 50 *§* bar. — Fein gebunden 2 *M* bar.

= Inhaltsverzeichnisse gratis. =

Kein Buchhändler sollte versäumen, diese Schriften durchzulesen!

Jetzt ist die geeignetste Zeit!

Ein reiches Mass der besten Anregungen wird er aus denselben schöpfen. Ich bitte den beigefügten Verlangzetteln gefl. recht ausgiebig zu benutzen! —

Leipzig, Königsstrasse 27.

Gustav Uhl's Verlag.

Z Soeben erschien und wird in Rechnung 1903 versandt:

Die Fettsucht

von **Dr. Hs. Leber**, Bad Homburg.

Gemeinverständlich dargestellt.

1., von Herrn Professor Dr. von Noorden in Frankfurt a/M. durchgesehene und zur Widmung angenommene Auflage.

Preis 2 *M* ord., 1 *M* 50 *§* netto, 1 *M* 40 *§* bar und 7/6.
1 u. 7/6 Probeexemplare mit 50%.

Infolge ausgedehnter Propaganda werden zahlreiche Exemplare verlangt werden. Wir bitten daher im eigenen Interesse der Herren Sortimenter um deren Verwendung.

Verlag der Aertztlichen Rundschau
Otto Gmelin in München.

Die Lehrbücher der Methode

Gaspey-Otto-Sauer

zur Erlernung modern. Sprachen sind in allen Ländern verbreitet. Beste Methode f. Schulen u. z. Selbstunterricht (hierfür Schlüssel). Von deutschen Ausgaben sind erschienen: arabisch, chines., dän., engl., franz., italien., neugriech., niederl., poln., portugies., russ., schwed., span., Suahili, türk., ungar. Preise 3 *M* 60 *§* bis 10 *M*. Prospekte auch über d. Ausgaben f. Araber, Armenier, Engländer, Franzosen, Griechen, Italiener, Niederländer, Polen, Portugiesen, Rumänen, Russen, Spanier auf Verl. gratis. Bei Einführ. in Schulen Lehrerexempl. gratis. Alle Bücher solid gebunden.

Es liegt infolge der günstigen **Barbedingungen** im Interesse jedes Sortiments, sich um die Einführung der Werke zu bemühen und dieselben stets auf Lager zu halten.

Julius Groos Verlag,
Heidelberg, Paris, London, Rom,
St. Petersburg.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Die hervorragendste Predigtsammlung der Gegenwart!

Soeben ist erschienen:

Christliche Heimatsklänge.

Eine Sammlung von Predigten der hervorragendsten kirchlichen Würdenträger und Kanzelredner für alle Sonn- und Festtage eines Kirchenjahres.

Herausgegeben von

Pfarrer C. Tittel in Rödlitz.

Das über 700 Seiten, Gross-Oktav-Format, umfassende, mit 8 farbigen Bildern und künstlerischer Familienchronik geschmückte Werk ist

einzig in seiner Art,

denn die berühmtesten Prediger von Deutschland, Oesterreich und der Schweiz haben Beiträge zu demselben geliefert.

Wir nennen nur nachstehende auch über Deutschlands Grenzen hinaus wohlbekanntere Namen:

- | | |
|---|--|
| <p>Oberhofprediger Dr. theol. et phil. Ackermann in Dresden, Vicepräsident des ev.-luth. Landeskonsistoriums.</p> <p>Oberhofprediger D. Dryander in Berlin, Generalsuperintendent der Kurmark.</p> <p>Wirkl. Oberkonsistorialrat Propst D. Faber in Berlin, Generalsuperintendent von Berlin.</p> <p>Oberkonsistorialrat D. theol. Julius Kelber in München, Generalsuperintendent, Oberkonsistorialrat, Oberhofprediger D. Kretschmar in Gotha.</p> <p>Oberkonsistorialrat D. Renner in Wernigerode.</p> <p>Oberkonsistorialrat a. D. Dr. Schik in Regensburg.</p> <p>Oberkonsistorialrat, Prälat D. theol. Walz in Darmstadt.</p> <p>Oberkonsistorialrat Pastor Werner in Dessau.</p> <p>Generalsuperintendent D. Braun, 1. Hofprediger an der Schlosskirche in Königsberg.</p> <p>Generalsuperintendent Dr. A. Braune in Rudolstadt.</p> <p>Generalsuperintendent D. Doeblin in Danzig.</p> <p>Generalsuperintendent D. Holtzheuer in Magdeburg.</p> <p>Generalsuperintendent Lohoff in Altenburg.</p> <p>Generalsuperintendent u. Oberhofprediger W. Lohr in Kassel.</p> <p>Generalsuperintendent H. Nehmiz in Breslau.</p> <p>Generalsuperintendent und Oberhofprediger D. E. Teichmüller in Dessau.</p> <p>Geheimer Oberkirchenrat D. P. Bard in Schwerin.</p> <p>Geheimer Oberkirchenrat und Oberhofprediger D. Th. H. F. Hansen in Oldenburg.</p> <p>Oberkirchenrat D. Haack in Schwerin.</p> <p>Oberkirchenrat D. theol. C. A. Witz-Oberlin in Wien.</p> <p>Prälat a. D. und Mitglied des Oberkirchenrats D. W. Schmidt in Karlsruhe.</p> <p>Geheimer Kirchenrat und Oberpfarrer D. G. Dieffenbach in Schlitz (Hessen).</p> <p>Geheimer Kirchenrat Superintendent D. Pank in Leipzig.</p> <p>Kirchenrat und Superintendent a. D. D. Harig in Dresden-Striessen.</p> <p>Kirchenrat Lemme in Heidelberg.</p> <p>Kirchenrat Ritter in Zürich.</p> <p>Konsistorialrat Beck in Bayreuth.</p> <p>Konsistorialrat Superintendent D. Benz in Dresden.</p> <p>Konsistorialrat Superintendent Dr. Borgius in Königsberg.</p> <p>Konsistorialrat Superintendent Grashoff in Meppen.</p> <p>Konsistorialrat, Hof- und Schlosspfarrer W. Haupt in Stettin.</p> <p>Konsistorialrat, 1. Hof- und Schlossprediger Dr. phil. Hoppe in Hannover.</p> <p>Konsistorialrat und Hofprediger Klemm in Dresden.</p> <p>Konsistorialrat Dr. W. Kuhlitz in Bückeberg, Landesuperintendent und Oberprediger.</p> | <p>Konsistorialrat Lic. Leonhard Staehlin in Ansbach.</p> <p>Oberhofprediger Prälat von Bilfinger in Stuttgart.</p> <p>Hof- und Domprediger Bichmann in Braunschweig.</p> <p>Königl. Hofprediger Gladischefsky in Breslau.</p> <p>Hofprediger und Garnisonpfarrer Kessler in Potsdam.</p> <p>Königl. Hof- und Domprediger C. Ohly in Berlin.</p> <p>Herzogl. Hofprediger und Superintendent Überschär in Ols (Schlesien).</p> <p>Sen.-Superintendent D. Dr. Bärwinkel in Erfurt.</p> <p>Dekan und Stadtpfarrer Gg. Bohrer in Erlangen.</p> <p>Dekan D. Max Herold in Schwabach.</p> <p>Divisionspfarrer Kliche in Metz.</p> <p>Superintendent und Pastor prim. Paul Robert Lieschke in Plauen i. V.</p> <p>Kirchenpropst Emil Niese in Flensburg.</p> <p>Antistes von Salis in Basel.</p> <p>Superintendent Brandin in Anklam.</p> <p>Superintendent Fischer in Chemnitz.</p> <p>Superintendent Gummi in Aussig.</p> <p>Superintendent Oberpfarrer Holzhausen in Freyburg (Unstrut).</p> <p>Superintendent D. Kieser in Eisenach.</p> <p>Superintendent Lonicer in Grünberg (Schlesien).</p> <p>Superintendent Richter in Neisse.</p> <p>Superintendent Schumann in Königs-Wusterhausen.</p> <p>Professor Lic. F. Barth in Bern.</p> <p>P. lic. theol. Bauer, Rektor der Diakonissenanstalt in Gallneukirchen (Oberösterreich).</p> <p>Hauptpastor H. Birckenstaedt an St. Nicolai in Flensburg.</p> <p>Pastor prim. Wilh. Büchting an St. Marien in Eilenburg.</p> <p>Pfarrer lic. theol. Feller in Karlsbad, Superintendent-Stellvertreter des westlichen Böhmens.</p> <p>Hauptpastor C. F. Petersen in Lübeck.</p> <p>Pastor prim. Tiesmeyer in Bremen.</p> <p>Archidiakon Angelroth in Meiningen.</p> <p>Pfarrer Lic. Bleibtreu in Bonn.</p> <p>Pastor Dr. Paul Conrad an St. Jacobi in Berlin.</p> <p>Pfarrer D. Hackenschmidt an Jung St. Peter in Strassburg.</p> <p>Pfarrer Hundertmark in Neutz.</p> <p>Pfarrer D. Paul Kaiser an St. Matthäi in Leipzig.</p> <p>Pfarrer Martin Modl in Bielitz (k. k. Schlesien).</p> <p>Pfarrer Nietschmann in Halle a. S.</p> <p>Pfarrer J. Ninck in Winterthur.</p> <p>Pastor Sieveking in Schleswig.</p> <p>Pfarrer Strobel in Frankfurt-Bornheim.</p> <p>Pfarrer C. Tittel in Rödlitz.</p> |
|---|--|

Preis des elegant in Ganzleinen gebundenen Bandes 14 M ord., 10 M netto bar.

Wir können nur bar expedieren, liefern aber

Ein Probeexemplar bar mit 50%.

Sortiments- und Reisebuchhandlungen, die sich besonders dafür verwenden wollen, belieben sich mit uns direkt in Verbindung zu setzen.

Jacobi & Zocher, Verlagsbuchhandlung, Leipzig-R.

Verlag von **Aug. Hirschwald** in Berlin.

Ⓩ

Soeben erschien:

Die Bekämpfung des Typhus.

Vortrag

gehalten in der Sitzung des wissenschaftlichen Senats bei der Kaiser Wilhelms-Akademie am 28. November 1902 von

Professor Dr. Robert Koch,

Geh. Med.-Rath und Director des Instituts für Infektionskrankheiten,
Generalarzt à la suite des Sanitätscorps.

(Veröffentlichungen aus dem Gebiete des Militär-Sanitätswesens, herausgegeben von der Medicinal-Abtheilung des Kriegsministeriums. 21. Heft.)

1903. gr. 8°. Preis 50 ₤.

Berlin, Ende Dezember 1902.

Ⓩ

Angesichts der neuesten Vorgänge in

Venezuela

bitten wir auf Lager zu halten:

Generalkarte von Südamerika

(Venezuela)

Maßstab 1:13 000 000. Format 88×71 cm.

1 *M* ord., 70 ₤ netto, fest 11/10, bar 7/6. 50 Expl. auf einmal bezogen
bar mit 50% Rabatt.

Der Konflikt Deutschlands und Englands mit Venezuela lenkt gegenwärtig die allgemeine Aufmerksamkeit auf diese südamerikanische Republik. Insbesondere empfindet aber der Zeitungsleser das lebhafteste Bedürfnis sich über die Oertlichkeiten, die dabei in Erwähnung kommen und bei der Weiterentwicklung der Dinge noch in Frage kommen werden, eingehend zu informieren. Als ein sicheres und zuverlässiges Orientierungsmittel kann obengenannte Generalkarte von Südamerika dem Kunden empfohlen werden.

Wir bitten zu bestellen, da wir nur auf Verlangen versenden.

Carl Flemming, Verlag, Buch- u. Kunstdruckerei, A.-G. in Glogau.

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Buchhändler - Bildnisse.

I. Lithographien.

Jedes Blatt in 8°. 60 ₤.

II. Stahlstiche, Photogravuren u.

Jedes Blatt in 8°. 75 ₤.

" " " Folio 1 *M*.

25 Stahlstiche u. in Folio können auch in einer Kaliko-Mappe mit Titel und Inhaltsverzeichnis für 18 *M* oder in einem Karton-Umschlag mit Titel und Inhaltsverzeichnis für 15 *M* bezogen werden.

= Verzeichnisse bitten wir zu verlangen. =

Leipzig

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndicus.

Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Wappenbüchlein

zur Erklärung von

einfachen und zusammengesetzten
Schilden und Kleinoden deutscher
Gebietswappen,

hauptsächlich auch solcher auf Münzen,
mit beigegebenen genealogischen und
anderen Erläuterungen.

Von

Otto Friedrich Haußsch.

Zweite, verbesserte und erweiterte Auflage.

Mit 48 *Thaler*-Abbildungen.

76 Seiten stark, groß 8°. Preis 2 *M*.

Für Münzensammler, Heraldiker, Siegel-
sammler u. von großem Interesse. Bei Aus-
sicht auf Absatz bitte zu verlangen.

Leipzig.

Th. Grieben's Verlag (L. Fernau).

Ⓩ

Der moderne Kleidermacher.

Moderne Kindergarderobe.

Moderne Damen-Jackets u. Mäntel.

Panorama der Herrenmoden.

Heute gelangte die 1. Nummer pro I. *S*
zur Versendung; noch ausstehende Bestellungen
erbitten wir uns schleunigst, da wir un-
langt nicht versenden.

Dresden-N., 23. Dezember 1902

Expd. d. Europäischen Modenzeitung
(Klemm & Weiß.)

A. Haack's Damen-Kalender für 1903

XXIX. Jahrgang.

2 *M* ord., 1 *M* 20 ₤ netto, 1 *M* bar u. 7/6

Den Umtausch nicht abgesetzter, bar be-
zogener Exemplare **unberechnet** gegen den
neu erscheinenden Jahrgang bewillige ich bis
zur Ostermesse.

Comptoir-Wand-Schreib-Kalender für 1903

— 2farbig und 2seitig. —

In Quer-Folio a. Pappegez. 25 ₤ ord., 15 ₤ bar.

— do. unaufgez. 15 ₤ ord., 5 ₤ bar.

Freiexemplare 11/10.

Berlin.

A. Haack.

Sicherer Absatz! Zeitgemäß!

Bei uns sind erschienen:

A. **Sammelhefte der Steuererklärungen zur Einkommensteuer.** 10 Jahre ausreichend. Geheftet.

B. **Sammelhefte der Steuererklärungen zur Ergänzungssteuer.** 10 Jahre ausreichend. Geheftet.

C. **Sammelhefte der Steuererklärungen zur Einkommensteuer und zur Ergänzungssteuer.** Für je 5 Jahre ausreichend. Geheftet.

Preis für jede Ausgabe 40 ₤ ord.,
30 ₤ netto, 25 ₤ bar.

Langensalza.

Wendt & Klawiell.

Ⓩ Soeben erschien in unserem Kom-
missionsverlage:

Der Prager Venusbrunnen

von **B. Wurzelbauer.**

Geschichte eines Kunstwerkes,

geschildert von

Dr. C. Chytil.

Übersetzung aus dem Böhmischen.

Mit 4 Lichtdrucktafeln.

Folio. 33 S. 7 *M* ord., 5 *M* 60 ₤ no.

**A cond. nur auf Verlangen und nur
1 Exemplar.**

Prag, im Dezember 1902.

Fr. Rivnáč Verlag.

Z

DIE MUSIK

II. Jahrgang, II. Quartal (Januar-März 1903)

bringt wieder eine grosse Reihe der glänzendsten Beiträge von **Prof. Riemann, Dr. Marsop, Th. von Frimmel, Dr. Nagel, Dr. Kalischer, Dr. Batha, Dr. Storck, Dr. Grunsky, Prof. Siffard, Dr. Hagemann, Bauraf Unger** u. v. A., dazu ausser dem üblichen reichlichen Besprechungs-, Revue- und Notizenteil

Kritische Referate über Oper und Konzert aus 100 Städten

sowie gegen **60 Kunstbeilagen** nach seltenen Vorlagen, ungedruckte Kompositionen berühmten Musiker und Anderes.

Abonnementspreis pro II. Quartal Mk. 3.— ord., Mk. 2.— bar

Abonnementspreis pro kompl. Jahrg. Mk. 10.— ord., Mk. 6.70 bar

Von 15 Kontinuationen ab **40%**

Von 30 Kontinuationen ab **50%**

Wir senden die Fortsetzung der Quartalsabonnements nur auf Verlangen!

== Bestellzettel anbei ==

Für französische Firmen!

Vom 1. Januar 1903 ab übernimmt
die Firma

Costallat & Cie., Paris

15 Rue de la Chaussée d'Antin

die Alleinauslieferung für Frankreich
und berechnet

das Quartal mit Frs. 3.15 bar
den Jahrgang mit Frs. 10.90 bar

Prolongations-Bestellungen

für die Abonnements des abgelaufenen ersten Quartals in komplette Jahrgänge unter Berechnung des Differenzbetrages

Mk. 7.— ord., Mk. 4.70 bar

sind

nur bis 15. Januar 1903

giltig!

Schuster & Loeffler, Berlin SW. 11

Ⓜ

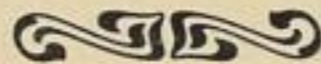
Verlag von Greiner & Pfeiffer in Stuttgart

In unserem Verlage wird vom Januar 1903 an erscheinen:

Die Studierstube

Kirchlich-theologische Monatschrift

Herausgeber: Lic. theol. Dr. phil. Boehmer in Raben.



Es giebt alle möglichen Zeitschriften, bloß keine für den Pastor, für den theologischen Berufsarbeiter als solchen. Es giebt Zeitschriften für positive, für liberale, für orthodoxe, für protestantenvereinliche, für lutherische, für reformierte, für altgläubige, für moderne Christen und Pfarrer, aber für den Pastor nichts. Es giebt wissenschaftlich gerichtete und volkstümlich gehaltene, theologisch und nichttheologisch gefärbte Zeitschriften, die an den Christen, an den Pastor, an den Theologen sich wenden. Für den Pastor als solchen ist keine darunter. Es giebt sogar für den Pastor und seine einzelnen Berufsthätigkeiten, die homiletische, catechetische, liturgische, seelsorgerliche, für den Pastor und seine Hausgenossen besondere Zeitschriften. Für den Pastor allein findet sich keine.

Daß der deutsche Pfarrer, der theologische Berufsarbeiter kein Organ hat, in dem jede Stimme, die zu ihm zu reden Fug und Recht hat, die zu hören er verpflichtet ist, auch sich hören lassen kann, weil er keine fremde Meinung vertragen, kein abweichendes oder gar entgegengesetztes Urteil unbefangen beherzigen kann oder will, weil kein gemeinsamer Boden, auf dem alle stehen, anerkannt; keine Arbeitsgemeinschaft zwischen denen, die der Kirche Christi am Evangelium dienen, mit Ernst erstrebt und zum Ausdruck gebracht wird, das ist doch gewiß ein Mangel, ein Schade, eine Lücke, die empfunden werden muß, wenn man auf sie nur aufmerksam gemacht wird. In der That: weite Kreise empfinden sie. Sie sehnen sich nach einer Verständigung zwischen den verschiedenen kirchlichen und theologischen Gruppen wenigstens in dem, was ihnen allen gemeinsam ist. Und das ist im Protestantismus Gott sei Dank trotz allem, was dawider zu zeugen scheint, noch recht, recht viel. Was in England möglich ist, daß Vertreter der verschiedensten Richtung in demselben Organ ihre Meinungen austauschen, ohne sich darum zu verkehren, im Gegenteil, um Achtung vor fremder Ueberzeugung zu gewinnen, das sollte unter deutschen Theologen, unter evangelischen Pfarrern Deutschlands nicht erreichbar, nicht wünschenswert sein?

In der That, es ist wünschenswert: der Pastor, der Theologe hat ein solches Organ nötig. Er muß ein Blatt haben, das unter den vorgedachten Gesichtspunkten ihn über alle HAUPTERSCHEINUNGEN des kirchlichen Lebens im weitesten Umfang unterrichtet und ihm zu eigenem Urteile verhilft, einbegriffen die Bewegungen und Arbeiten der theologischen Wissenschaft. Diesem Zweck der Orientierung soll „Die Studierstube“ dienen.

Eine Arbeitsgemeinschaft unter allen Pfarrern, allen Theologen von Beruf, möchte „Die Studierstube“ herbeiführen helfen. Sie will dem Pfarrer in erster Linie, aber ebensowohl allen Dienern der Kirche, den theologisch gebildeten, im weitesten Sinn des Wortes dienen, Gelegenheit zur Aussprache, zur Förderung, zur Annäherung geben. Nicht den Pfarrern allein, auch denen, die es werden wollen, den Kandidaten, den Vikaren, auch denen, die es waren und noch sind, den Religionslehrern, den Geistlichen im Dienste der äußeren und inneren Mission, auch den theologischen Professoren bietet sie ihre Dienste, ihre Spalten an; legt ihnen allen die Bitte um Mitarbeit nahe.

„Die Studierstube“ will an ihrem Teil jedermann ermuntern, nicht bloß Zeuge des kirchlich-theologischen Lebens zu sein, sondern einzutreten und mit Hand anzulegen. Es giebt so viel ungelöste Aufgaben und so viel brach liegende Kräfte: daß beide sich begegnen und diese Kräfte jene Aufgaben auf kirchlich-theologischem Gebiet lösen helfen, dazu möchte „Die Studierstube“ an ihrem Teile Handreichung thun.

„Die Studierstube“ steht nicht in dem Dienst einer theologischen oder kirchlichen oder sonst einer Partei oder Gruppe. Parteilos wird sie darum auch nicht sein, nicht sein können, wenn sie nicht farblos, geschmacklos, geruchlos, wirkungslos sein soll. Fragt man nach dem Namen der Partei, nun: es ist die Partei der einen heiligen christlichen Kirche, die Partei derer, die Matth 7, 13. 14 und Philipp. 3, 12—14 zur Losung erwählt haben.

„Die Studierstube“ soll im Umfange von 3 Bogen in gr. 8°. monatlich einmal erscheinen. Der vierteljährliche Bezugspreis wird 1 M 60 J betragen.



Die Sortimentbuchhandlungen

werden aus vorstehendem erkennen, daß in der „Studierstube“ kein Blatt vorliegt, dessen Absatzmöglichkeit sich auf enge Kreise mit lokalen Interessen oder bestimmten Spezialstudien beschränkt, sondern eine Fachzeitschrift, die das ganze Gebiet der theologischen Berufsarbeit umfaßt. In dieser sind thätig: die Stadt- und Landpfarrer, Vikare, Kandidaten der Theologie, Missionare, Religionslehrer, sowie die Professoren der theologischen Fakultät an den Hochschulen. Bei ihnen allen wird die „Studierstube“ das lebhafteste Interesse wachrufen. Wir bitten um Verwendung für das aussichtsvolle Unternehmen.

Die Verlagsbuchhandlungen

wollen gef. beachten, daß „Die Studierstube“ über alle einschlägigen neuen Erscheinungen von Bedeutung berichtet. Rezensionsexemplare sind zu senden entweder direkt an den Herausgeber Pfarrer Lic. Dr. Boehmer in Raben bei Wiesenburg (Mark) oder durch Vermittlung der Verlagsbuchhandlung Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.

Anzeigen

werden mit 25 J, bei den in erhöhter Auflage erscheinenden Heften mit 50 J für die Petitzeile berechnet, bei Wiederholungen und größeren Aufträgen wird angemessener Rabatt bewilligt.

Beilagen

kosten das Tausend 6 M bis zum Gewicht von 3 Gramm, jedes weitere Gramm 1 M mehr. Die ersten Hefte der „Studierstube“ werden in je 25 000 Exemplaren erscheinen, von denen 20 000 direkt unter Kreuzband zur Versendung kommen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Weihnacht 1902.

Greiner & Pfeiffer.

Mit der Januar-Nummer beginnt das zweite Vierteljahr von

(Z)

Deutschland.

Monatschrift für die gesamte Kultur

unter ständiger Mitarbeit von

Eduard von Hartmann, Theodor Lipps, Berthold Lizmann, Otto Pfleiderer und Ferdinand Tönnies herausgegeben von
Graf von Hoensbroech.

Preis vierteljährlich M. 6.— ord., M. 4.50 netto. (Einzelheft M. 2.50).

Durch ihre **nationale, einheitliche, charaktervolle und zielbewusste Haltung** hat die Zeitschrift sich bereits im ersten Vierteljahr ihres Bestehens einen überraschend grossen Kreis von Lesern erwerben können. Wir möchten bei Beginn des neuen Vierteljahres nicht unterlassen, dem Sortiments-Buchhandel nochmals thätige Verwendung nahe zu legen, umsomehr, da unsere Bezugsbedingungen ausserordentlich günstig sind. (Siehe unten!)

Wir liessen soeben einen neuen Prospekt herstellen, der über das reichhaltige Material orientiert, das aus der Feder **hervorragender Mitarbeiter** stammt, teils in den ersten Heften veröffentlicht wurde, teils für die nächsten vorliegt. Der **Prospekt** ist nach Gewicht und Format so eingerichtet, dass er den **Januar-Rechnungen** der Herren Sortimenter beigefügt werden kann, **ohne Porto-Erhöhung** herbeizuführen; so weit noch nicht geschehen, wolle man ihn verlangen. Ebenso machen wir wiederholt darauf aufmerksam, dass wir bereit sind, alle **Hefte einzeln** zum Einzelpreis berechnet **in Kommission** zu liefern. Die Erfahrung lehrt, dass auf diesem Wege sehr leicht ein befriedigender Absatz zu erzielen ist.

Berlin W. 35.

C. A. Schwetschke und Sohn.

Bezugsbedingungen:

Preis pro Vierteljahr von 3 Heften 6.— M. ord., 4.50 M. bar und 7/6, 21/18 Ex. mit 33¹/₃ 0/0, 50 Ex. mit 50 0/0 **ohne** Freixemplare. Einzelheft 2.50 M. ord., 1.80 M. no. Das erste Heft des Jahrgangs wird in Kommission mit 2.— M. ord., 1.50 M. no. berechnet, so dass den Empfängern desselben ev. die Fortsetzung ohne Weiterung geliefert werden kann. Auf 6 beliebig abgesetzte Einzelhefte schreiben wir das 7. gut. Sie verdienen also bei einem Exemplar M. 6.—, bei einer Fortsetzung von 7 Ex. 60.— M., bei 21 Ex. 216.— M., bei 50 Ex. 600.— M.

(Z)

Verlag von Paul Parey in Berlin.

Vom 1. Januar 1903 ab erscheint in meinem Verlage:

Zeitschrift für Agrarpolitik.

Herausgegeben im Auftrage des Deutschen Landwirtschaftsrates

von

Dr. Dade

Generalsekretär des Deutschen Landwirtschaftsrates.

Erscheint monatlich einmal.

— Preis 6 M pro Jahr. —

Die „Zeitschrift für Agrarpolitik“ tritt an die Stelle der ab 1903 nicht weiter erscheinenden „Nachrichten vom Deutschen Landwirtschaftsrat“.

Es dürfte gerade gegenwärtig ein sehr geeigneter Zeitpunkt sein, die neue „Zeitschrift für Agrarpolitik“ gut einzuführen. Interessenten sind in den weitesten Kreisen politisch thätiger Männer in grosser Anzahl vorhanden; der niedrige Preis wird einer grossen Verbreitung förderlich sein.

Ich stelle unberechnete Probenummern gern zur Verfügung und bitte, dieselben zu verlangen.

Berlin SW. 11, Hedemannstraße 10.

Paul Parey,

Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Gartenbau
und Forstwesen.

XII. Jahrgang

Salonheft = Ausgabe.

Jährlich 18 Hefte à 60 Pf. ord., 40 Pf. no.
Freierpl. 11/10, 22/20 usw. **Heft 1 gratis.**

Anfang Januar
erscheinen

**Neue
Jahrgänge**

von

XVI. Jahrgang

Quartalsheft = Ausgabe.

pro Quartal 7 Hefte Mk. 2,50 ord.,
Mk. 1,80 no. Freierpl. 11/10, 22/20 usw.

Zur Guten Stunde

mit der wertvollen, Jedermanns Interesse in höchstem Maße erregenden

Gratis-Beilage: Klassischer Humor der Weltliteratur.

Wir heben außerdem hervor:

drei große, hochinteressante, spannend geschriebene Romane:

Die höchste Instanz von Hellmuth Wille **Beamten-Töchter** von J. von Oppen **In den Abgrund** von Adolf Ott

Novellen • Humoresken • Skizzen erster Schriftsteller.

für unsere Frauen — Illustrierte Chronik der Zeitgeschichte
Illustrierte Artikel aus allen Gebieten des Lebens *****

Farbige und schwarze Kunstblätter nach Gemälden erster Künstler.

Ein gewinnbringendes Agitationsmittel bieten wir Ihnen in den

14 grossen Kupferdruck-Kunstblättern

nach Gemälden erster Künstler in tadelloser Ausführung

Vorzugspreis für Abonnenten 4 Mk. ord., netto 2 Mk. 40 Pf. pro Bild.

Auslieferung in Wien bei Herrn Carl Konegen, Opernring 3, in Stuttgart bei Herrn Paul Neff, Commissionsgeschäft.

Sammelmaterial bitten wir zu verlangen.

Berlin — Leipzig.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

Anfang Januar 1903 erscheint:

Deutsches Reichs-Adressbuch

für Industrie, Gewerbe und Handel

Herausgegeben von Rudolf Mosse.

Supplementband III ca. 600 Seiten gebunden

unter dem Titel:

Export, Import, Zollwesen.

Wirtschafts-Statistik, Warenbedarf und Zolltarife
der 66 bedeutendsten Länder der Welt

nebst dem Entwurf eines deutschen Zolltarifgesetzes
laut Reichstagsbeschluss vom 14. Dezember 1902.

Nach den neuesten amtlichen Quellen
und in der Anordnung des neuen deutschen Zolltarif-Entwurfes.

In diesem umfangreichen Bande wird dem deutschen Kaufmann und Industriellen, welcher Handelsbeziehungen mit dem Auslande unterhält oder solche anstrebt, ein überaus wertvolles Material in die Hand gegeben. Die Handels- und Produktionsverhältnisse, die gesamte Marktlage, Handelsgeographie, Statistik, Verkehr, Währung etc. aller Länder, welche hauptsächlich mit Deutschland in Geschäftsverbindung stehen, sind hier in erschöpfender Weise behandelt.

Der Zolltarif jener Länder und der vollständige deutsche Zolltarif, nach Warengruppen geordnet, mit zahlreichen Erläuterungen, Tarif-Entscheidungen etc. versehen, orientieren den exportierenden und importierenden Kaufmann oder Industriellen in erschöpfender Weise auf diesem schwierigen Gebiete. Bei dem **deutschen Zolltarif** ist sowohl der jetzt gültige Tarif, wie der vom Reichstage am 14. Dezember d. J. angenommene neue Entwurf vergleichend aufgenommen. Eine reiche Sammlung von Exportadressen des Auslandes vervollständigen das hier gebotene reiche Material. (Banken, Spediteure, Import- und Export-Geschäfte des Auslandes.)

Preis gebd. 10.— Mk., netto bar 6.— Mk. und 11/10.

Das von einem bekannten Fachmanne bearbeitete Werk kommt im gegenwärtigen Zeitpunkt, in dem die weitesten Kreise unseres Volkes durch die Zollkämpfe berührt werden, höchst gelegen, umso mehr, als es in seiner übersichtlichen Gruppierung für jeden Kaufmann praktisch verwendbar ist.

Wir bitten daher um recht thätige Verwendung.

Berlin, Dezember 1902.

Verlag des Deutschen Reichs-Adressbuchs, G. m. b. H.

Neue Sonder-Nummern der Münchner „Jugend“!

(Z)

Zum Laufe des I. Quartals des Jahrganges 1903 bringt die Münchner „Jugend“ folgende Sonder-Nummern:

Nr. 3. Giovanni Segantini-Nummer mit dem Selbstporträt des verstorbenen Meisters als Titel und einer Anzahl farbiger Wiedergaben seiner bekanntesten Gemälde.

Nr. 7. Faschings-Nummer, von der ersten bis zur letzten Seite den Zeitereignissen gewidmet.

Nr. 10. Hans von Bülow-Nummer mit dem Porträt des Meister-Dirigenten nach einem Gemälde von Franz von Lenbach.

Nr. 14. Gottfried Keller-Nummer, die Beiträge unserer ersten Mitarbeiter bringen wird.

Die reiche textliche und illustrative Ausstattung unserer „Jugend“-Sondernummern ist hinlänglich bekannt, so daß wir hierauf nicht besonders aufmerksam zu machen brauchen. Ebenso bekannt dürfte aber auch den meisten Herren Kollegen vom Sortiment sein, daß die „Jugend“-Sondernummern sehr rasch vergriffen sind, oft schon am Erscheinungstage. Wir können deshalb sichere Lieferung nur bei Vorausbestellung garantieren und bitten solche auf beiliegendenzetteln in recht ausgiebigem Maße zu betheiligen.

München, Ende Dezember 1902.

Verlag der Münchner „Jugend“.



(Z)

J. Neumann

Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Fischerei, Gartenbau, Forst- und Jagdwesen.

Verlag vom Hausjah des Wissens.

— Neudamm. —

In Kürze erscheint:

Menzel-Schubert

Der Bau der Eiskeller

Eishäuser, Lagerkeller und Eisschränke

sowie
die Anlage von Kühlräumen nebst Eis- und Kühlmaschinen für Brauereien, Molkereien, Schlächtereien, Eisfabriken u.

Sechste vollständig neubearbeitete und bedeutend vermehrte Auflage von Professor **Alfred Schubert**,

Landwirtschaftl. Baumeister u. Königlich Preussischer Baugewerkschul-Oberlehrer zu Cassel.

Mit 135 neuen Abbildungen.

Preis geheftet 4 M ord., 3 M netto; fein gebunden 5 M ord., 3 M 75 S netto. Freieigemplare 11/10.

Das altbekannte und bewährte Werk erscheint hiermit in sechster, vermehrter und verbesserter Auflage.

Die Herausgabe hat der in weitesten Kreisen bekannte landwirtschaftliche Baumeister Professor **Alfred Schubert** besorgt. Die neuesten bautechnischen Erfahrungen, sowie die Fortschritte und Errungenschaften der Maschinenbaukunde der Jetztzeit sind für alle im Menzel-Schubert vorkommenden Fälle in Betracht gezogen. Das Buch steht also in seiner neuen, sechsten Auflage auf der Höhe der heutigen Erfahrungen, und niemand, der Eiskeller- und Kühlanlagen anzulegen beabsichtigt, kann die Ratschläge, die das Buch giebt, entbehren. Der Preis für das mit 135 Abbildungen versehene und sehr gut ausgestattete Werk ist im Verhältnis zum Gebotenen wohlfeil.

Ich bitte um thätigste Verwendung, die sich gewiß lohnen wird; broschürte Exemplare liefere ich reichlich in Kommission, gebundene nur vereinzelt. Verlangzetteln befindet sich an gewohnter Stelle.

Hochachtungsvoll

Neudamm, im Dezember 1902.

J. Neumann.

Angebotene Bücher.

A. Jullien in Genf:

Panorama von Alexandrette. Prag 1901. In Rolle. Neu.

C. Latendorf in Pössneck:

Onckens allg. Gesch. 44 Bde. Geb. Orig.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

Hirschwald'sche Buchh. in Berlin NW. 7: Blumenbach, prol. anat. de sinib. front. 1779.

Biedert, Kinderernährung. 4. Aufl. 1900.

*Archiv f. Criminalanthropol. Bd. 1—6.

Hippocratis opera omnia gr. et lat. Ed. v. d. Linden. 2 vol. 1665.

*Baume, Zahnheilkunde. 3. Aufl. 2 Bde.

Virchow, Geschwülste. Kplt. u. einz. Tle.

Galileo Ferraris, wiss. Grundl. d. Electrotechnik. 1901.

Stern, traumat. Entst. inn. Krankh. I.

*Portrait Pinel.

*Behn, Reiseerinnerungen.

Polyt. Bh. (R. Schulze) in Mittweida i/Sa.:

*Leist-Blaha, Steuerungen.

*Güldner, Betriebsorg. v. Fahrzeugmotoren.

*Lösungen z. Bardey, Aufgabensammlg.

Gustav Winter in Bremen:

*1 Mantegazza, Hygiene d. Bewegung.

H. Kitzing in Güstrow:

Vogler, Abbildgn. geodät. Instrumente.

— Grundlehren d. Kulturtechnik. 1. Bd.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Meggendorfer-Blätter München

Ⓜ

Zeitschrift für Humor und Kunst.

15. Jahrgang. I. Quartal 1903. 52. Band.

Preis: Wochenausgabe pro Quartal 3 *M* ord., 2 *M* 10 *S* netto,
Salon-Heftausgabe, 14tägig, pro Heft 50 *S* ord., 35 *S* netto.

Ich bitte Sie um gefl. **umgehende Kontinuations-Angabe.**

Probennummern und Probehefte stehen zu Diensten.

J. F. Schreiber

Esslingen und München.

Zeitschriften für 1903.

Ⓜ

Wir ersuchen, die Fortsetzungen nachstehender Zeitschriften gef. rechtzeitig zu verlangen, da dieselben nur auf **ausdrückliche Bestellung** und nur **gegen bar** geliefert werden:

Berichte der Deutschen Chemischen Gesellschaft. 40 *M* ord., 32 *M* no.

Chemisches Centralblatt. Halbjährlich. 30 *M* ord., 24 *M* no.

Entomologische Litteraturblätter.

1 *M* ord., 75 *S* no.

Entomologische Zeitung (Stettin).

12 *M* ord., 9 *M* no.

Berliner Entomologische Zeitschrift.

Deutsche Entomologische Zeitschrift.

Lepidopt. Hefte. (Iris, Dresden.)

Horae Societ. entomol. Rossicae.

Mittheilungen aus der Zoologischen Station zu Neapel.

Naturae Novitates. 4 *M* ord., 3 *M* no.

Ornithologische Monatsberichte.

6 *M* ord., 4 *M* 80 *S* no.

Sitzungsberichte der Gesellschaft

Naturf. Freunde. 4 *M* ord., 3 *M* no.

Zeitschrift des Vereins der Zucker-

industrie. 48 *M* no.

Deutsche Zuckerindustrie. 24 *M* ord.,

20 *M* no. Für direkte Kreuzband-

sendung nach dem Ausland jährlich

6 *M* Porto.

Blätter für Zuckerrübenbau. 5 *M* ord.,

3 *M* 75 *S* no.

Berlin, 20. Dezember 1902.

R. Friedländer & Sohn.

Gesuchte Bücher ferner:

Gustav Winter in Bremen:

*2 Ritter, geogr.-stat. Lexikon.

*1 Brunckow, die Wohnplätze des dtsehn. Reiches.

H. Weiter in Paris:

*Liebig's Annalen. Bd. 75, H. 3.

*— do. Suppl. III, H. 1. 2; Suppl. V, 3.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:

*Roscher, Gesch. d. dt. Nationalökon.

*Kämmel, deutsche Geschichte.

*Wundt, Logik. (2.)

*Ueberweg, System d. Logik. (5.)

*Philippovich, Grdr. d. polit. Oek. II.

*Museum. Jg. 2.

*Wöffiin, Renaissance u. Barock.

*Marcks, Wilhelm I. Alte Aufl. Billig.

*Ranke, röm. Päpste.

*Boos, Gesch. d. rhein. Städtekultur.

*Hirth, d. deutsche Zimmer.

*Archiv f. Kriminalanthropologie. Kplt. u. Bd. 7 apart.

*Hettner, dtse. Litt.-Gesch. d. 18. Jahrh. III. Buch. (4.)

*Wiedemanns Annalen d. Physik 1890-92.

*Frommels Jahresbericht. Jg. 2. 4. 7-10.

*Hebammenzeitung. Kplt. u. einz. Jggé.

*Nagels Jahresbericht. Jg. 21.

*Zeitschr. f. Biologie. Bd. 1-41, auch einz.

*Lincke, Handb. d. Ohrenheilkunde.

*Hessler, otogene Pyämie.

Fritzsche & Schmidt in Leipzig-R.:

Oppenheim, Philos. d. Rechts.

Wundt, Grundr. d. Psychologie.

Mainländer, Philos. d. Erlösung.

Ehlers, im Reiche d. weissen Elefanten.

Kataloge üb. Anthropol., Völkerpsychol., Ethnogr., Demogr. etc.

A. Hartleben in Wien:

Schickaneder, Theater. (Wien 1792.)

Hafner, ges. Schriften. (Wien 1812.)

Bäuerle, komisches Theater. Bd. 1. (Wien 1820.)

Gleich, komisches Theater. (Brünn 1820.)

Einzeldrucke v. J. A. Gleich.

G. J. Giegler's Bh. in Schweinfurt:

1 Leixner,

1 König,

1 Vogt u. Koch,

deutsche Litteratur-
geschichte.

K. u. k. Hofbh. Wilhelm Frick in Wien:

1 Muspratt's Chemie. Neueste Auflage. Soweit erschienen.

1 Wanderley, Konstruktionen in Holz, Stein u. Eisen.

Carl Roelle in Ratibor:

1* Stieler, grosser Handatlas. Event. geb. Angebote direkt.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:

Journal Americ. Geogr. Soc. 1-29. 1859-97.

Bull. Americ. Geogr. Soc. 2 vols. 1852-59.

Clemen, Meroving. u. Karol. Plastik.

Klinger, Brahmsphantasie.

— Radierungen.

Kunst, hrsg. v. Bruckmann.

The Etcher. Vollst. u. einz. Bde.

Anzeiger d. Germ. National-Museums 1891

— 1902.

Durm, Baukunst d. Etrusker.

Woermann, Handzeichn. alter Meister.

Soweit ersch., auch einz. Lieferungen.

Schmarsow, Melozzi da Forli. 1886.

— Aesthetik der bild. Künste.

Beiträge zur Kunstgesch. I. II. Serie.

American Art Review 1880—81.

Kraus, Kunst u. Altert. v. Elsass-Lothr.

Klaczko, Causeries Florentines.

Katalog d. Sammlg. Winckler. Leipzig

ca. 1780—1800.

Andresen, Handb. f. Kupferst.-Sammler. II.

Frizzoni, Arte ital. d. rinascimento.

Herkomer, Etching a. mezzotint engrav.

Rossi, Roma sotterranea.

Art Union. Vol. 6. 8. 9. 10.

Art Journal 1849—89.

A. Twietmeyer in Leipzig:

Becker, Bildn. d. Reformart. 1817.

Molière, deutsch v. Baudissin. 1864.

Kurzbeck, Sammlg. alter Holzschn. 1781.

Derschau, Holzschn. alter Meister. 1808.

Dürer, Apokalypse. Blatt B 60 u. 70.

Bruno Meyer & Co. in Königsberg i/Pr.:

*Falke, Jak. v., Kostümgeschichte der Kulturvölker. Stuttg. 1880—81. Kplt.

W. Wellnitz in Berlin S. 14:

*Die Kunst. III. Jg., Heft 2 u. 3.

Angebote direkt erbeten.

Wettergren & Kerber in Göttingen:

*F. Rückerts Werke. Gesamtausgabe.

Geza Kohn in Belgrad:

Seglers Handbuch. (Verlag d. Wassersport, Berlin.) Antiquarisch. Billigst!

Paul Treuner in Marburg a/L.:

Hinrichs' Halbj.-Kat. 1901, I. u. II. 1902, I.

Georgs Schlagwort-Katalog 1888—92.

Hoize & Pahl in Dresden:

Aquila. I., II., III. Jahrg.

Ludwig Rosenthal's Antiqu. in München:

- *Ansicht des Brunnens auf d. Weinmarkt zu Augsburg, Merian fec.
- *Lübke, Grundriss d. Kunstgeschichte.
- *Springer, Handbuch d. Kunstgesch. 4 Bde. Lulu (Prinz Napoleon), Handschriften, Portraits, Zeichnungen, überhaupt alles denselben Betreffende.
- Rhodion oder Rösslin.
- Paré, Ambr.
- Guillemeau, Jac. et Ch.
- Franco, Pierre.
- Rousset, Franç.
- Bourgeois, Louise.
- Portal, Paul.

Alle Schriften derselben in allen Sprachen.

Max Berger in Graz:

- *Stacke, deutsche Gesch. Abt. VI. 4 *M* ord. Ploss, das Weib. Auch ältere Aufl.
- F. Rohrer in Lienz, Tirol:
- *Holstenius, Codex regularum. Ed. Marian. Brock. Aug. V. 1759.
- *Migne, Patrol. lat. 8. 20. 49. 50. 59.

Otto Maier in Leipzig:

- Brockhans' Konv.-Lexikon.
- Meyers Konv.-Lexikon.
- Bowes, Japanese Marks.
- Feichtinger, chemische Technologie der Mörtelmaterialien.

Wilhelm Behlendorff in Lübeck:

- *Holtzmann, Synoptiker.
- *Weizsäcker, apostol. Zeitalter.

J. Hess in Ellwangen:

- *Sacken, Ambraser Sammlung.
- Moritz & Münzel in Wiesbaden:
- Jahrb. d. Schweizer Alpenclubs. Auch einz.
- Carl Cnobloch in Leipzig:
- Klenze, Käsereitechnik.

Carl Fr. Fleischer in Leipzig:

- Archiv f. Geschichte des deutschen Buchhandels. Bd. 1—10. 12—15. 17.
- A. Písa in Brünn:
- *1 Zeitschrift des Vereins deutscher Ingenieure 1890—99.
- Angebote direkt.

Alois Reichmann in Wien IV/1:

- *Saffarik, slavische Alterthümer.
- *Grunert, Forstlehre.
- *Scherr, 1870/71.
- *Spitta, Bach. (Reflektiere jedoch nur auf ein tadelloses Exemplar.)
- *Owen Jones, Grammatik d. Ornamente.
- *Handb. d. Ingen.-Wissensch.: Schleusen u. Schiffahrtskanäle.
- *Lunge, chem.-techn. Untersuchungs meth.
- *Ernst, Hebezeuge.
- *Ströhl, herald. Atlas.
- *Radinger, Dampmmaschinen.
- *Friedrich, kulturtechn. Wasserbau.
- *Hartner, Geodäsie.

S. Eger in Dresden:

- *Zschokke, Novellen und Dichtungen.
- *Deutscher Herold. Bis inkl. 1885.
- *Jugend. Jahrg. 1896.

Heinrich Matthes in Leipzig:

- Rogge-Ludwig, Müldner v. Mülnheim.
- J. Max & Comp. in Breslau:
- Liebmann, Kant u. die Epigonen.

Alfred Lorentz in Leipzig:

- Osiander, Andr., von d. Mittler Jesu. 1551.
- Redenbacher, Evangel.-Postille. 1876.
- Damascenus, Joh., Opera.
- Zeitschr. f. luth. Theol. u. K. Jg. I—IV. 1840—43.
- Jülicher, Gleichnisreden.
- Lange, Jesaias.
- Mathesius, Sarepta od. Bergpostill. 1564.
- Plato, v. Schleiermacher. Bd. II, 3 (enth. Phaeton).
- Giesebrecht, Kaiserzeit. Kplt.
- Brunner, Zeugen d. Karol. Zeit. 1866.
- Monum. graphica med. aevi. Fasc. I u. III. (100 *M* ord.) Gerold.

Ranke, Weltgeschichte. Text-Ausg. Leipziger Adressbuch 1902.

- Sybel, Begründung. Bd. 6.
- Wattenbach, Geschichtsquellen. 7. A.
- Winter, Gesch. d. 30j. Krieges (aus Oncken).
- Muther, Malerei.
- Lange, Materialismus. 6. Aufl.
- La dice ou les victoires de Tamerlan. Paris 1650.
- Discours chrét. prononcé à Cassel en prés. de leur Alt. de Hesse. 1658.
- Paul, Grundr. d. germ. Phil. 2. A.
- Plattdütske Husfründ.
- Gilling, Ed. Müllers Leben. (Roman.) 1822.
- Eckstein, Claudier.
- Bauer, Ludw., Orplids letzte Tage. (Drama.)
- Gebler, Tob. Ph. v., Adelheid v. Siegmar. 1774.

— theatral. Werke. 3 Bde. 1772—73.

- Keller-Wach, Civilprozess.
- Finanzarchiv. Kplt. u. einzeln.
- Handbuch d. preuss. Adels 1892/93.
- Bridgewater treatises 1869/70.
- Reichel, Nachbehandlgn. nach Operationen.
- Bamberger, Lehrb. d. Krnkhd. d. Herzens. 1857.
- Friedreich, Herzkrankheiten. 2. A. 1867.
- Dtsche. Vierteljahrsschr. f. Zahnheilkde. Jg. 3. 18—22.
- Dtsche. Monatsschr. f. Zahnheilkde. Jg. 4. 5.
- Lebert, Handb. d. prakt. Med. 4. A. 1871.
- Buttstedt, Uebertr. d. Nervenkräft. 3. A. 1898.
- Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie. 7. A. 1898.
- Ingenieurs Taschenbuch >Hütte<.
- Mitteilungen d. königl. techn. Vers.-Anst. Berlin 1883—99.

Reinhold Bauer in Schmölln, S.-A.:

- *Reichs-Gesetzblatt. Alle Jahrgänge.
- Alferi & Lacroix in Mailand:
- Velhagen u. Klasings Monatshefte. XVI, Heft 3. 4. 5 apart.

H. Bühler in Bad Reichenhall:

- *1 Petermanns Jagdbuch. (Br. u. Schn.) Kplt. Geb.
- Angebote direkt erbeten.

A. Herzer in Würzburg:

- 1 Klockmann, Lehrb. d. Mineralogie, event. vorletzte Aufl.
- 1 Zauberwelt. I. Jahrg.

B. Ferencsi in Miskolcz (Ungarn):

- 1 Toussaint-L., Unterr.-Br. Franz. Antiq.
- Zöller'sche Buchh. in Tauberbischofsheim: Antiquarisch. Direkt.

***Card. v. Geissels Schriften u. Reden. Kplt.**

Hermann Behrendt in Bonn:

- *Fitting, Civilprocess.
- *Jahresbericht f. d. Geschichtswissensch. 19 u. Folge.
- *Don Quixote. Spanisch.
- *Olshausen-Veit, Hdb. d. Gynaekologie.
- *Richter, organ. Chemie.
- *Schlickeysen, Erkl. d. Abk. a. Münzen.
- *Planck, Bürgerliches Gesetzbuch.
- *Kerl, Handb. d. Thonwaren-Industrie.
- *Die ges. Materialien z. B. G.-B. I/IV.
- *Wetzer u. Welte, Kirchenlexikon.
- *Meyers Konv.-Lex. 20.—21. Bd. Orgnbd.
- *Jahresbericht d. Gährungsorganismen.

Skandinavisk Antiq. in Kopenhagen:

- 1 Possard, über Gesamtauführung d. Goetheschen Faust.
- 1 Wilbrandt, Bühnenbearbeitung von Goethes Faust.

Franz Teubner in Düsseldorf:

- *Adam, Lehrbuch d. Buchbinderei.
- *Henne am Rhy, Kulturgeschichte.
- *Lenning, Encyclop. d. Freimaurerei.
- *Schimmer, das Kaisertum Oesterreich. Liefg. 76. 77.
- *Die Feldzüge Friedrichs d. Gr. Hrg. vom Generalstab.

Friedr. Ebbecke in Bromberg:

- *1 Conr. Ferd. Meyers Schriften. Kplt.
- *1 Storms sämtl. Werke. Billige Ausg.
- *1 Wundt, Logik.
- *1 — Ethik.
- *1 — physiol. Psychologie.
- Sämtlich gebunden und nur, wenn gut erhalten. Angebote schleunigst direkt.

Heinr. Feesche in Hannover:

- *Ebhardt, Gesetze u. Ausschreibg. d. Konsist. Hannover in Kirchensachen. 1.—4. Folge. 1845—84.
- Schleiermacher, Predigten. Versch. Bde.

J. Schimmelburg in Halberstadt:

- *Penck, das deutsche Reich.
- *Ludwig Pfau, Werke. Auch einzeln.

M. DuMont-Schauberg'sche Bh. in Köln:

- Wippermann, kurze Staatengeschichte d. Herzogthümer Schleswig u. Holstein.
- Zingerle, d. dt. Sprichwörter im M.-A.
- K. L. Bicker in St. Petersburg:
- Laspeyres, Gesch. d. kath. Kirche Preuss.
- Mors, Friedrich d. Gr. u. Zinzendorff.
- Stettiner, Friedrich d. Grosse.

Dr. Seele & Co. in Leipzig:

- Raabe, Romane.
- Fontane, Romane.
- Keller, Romane.
- Meyer, C. F., Novellen.
- Groth, Kl., Quickborn; — ges. Werke.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:

- *1 Karst, hist. Gramm. d. Kilisch-Armen. 1900.
- *1 Catergion, Liturgie b. d. Armeniern. 1897.
- *1 Leben d. Väter (Armen.). Vened. 1855.
- *1 Armen Bibel, ed. Zohrabeau. Vened. 1851.
- *1 Ed. de Muralt, Chronographie byzant. Tome I.

M. Lengfeld'sche Buchh. in Köln:

- Angebote direkt.
- *1 Schönneshöffer, Gesch. d. Berg. Landes.

List & Francke in Leipzig:
 (Flathe,) Allg. Weltgesch. Bd. 5. 6. 9. 12.
 Stein, Gesch. Frankens. 2 Bde.
 Archiv f. d. Stud. d. neueren Sprach. Bd. 21.
 Baur, Formzahlen f. d. Fichte. 1890.
 — d. Rotbuche. 1881.
 Hefele, Einfluss verschied. Durchforstung.
 Lorey, Ertragsuntersuchg. v. Fichtenbest.
 — Ertragstafeln f. d. Fichte. 1899.
 Schubert, Formzahlen f. d. Weisstanne.
 Schwappach, Wachstum d. Rothbuchen-, d.
 Fichten- u. Kieferbestände. 1889—96.
 — Raumgewicht u. Druckfestigkeit.
 — Zuwachs u. Form d. Schwarzerle.
 Behringer, Schätzg. d. Fichtenholzes.
 Hornburg, Vergleichsber. d. Rentabil.
 Kalle, Zuwachs an Baumquersfläche.
 Kraft, Durchforstungs- u. Lichtungsfrage.
 Laspeyres, Einfluss d. Streuansetzung.
 König, Lichtungszuwachs d. Buche.
 Omeis, Wachstumsgang d. Kiefern.
 Riniker, Zuwachsgang in Fichtenbest.
 Schneider, Zuwachsgang d. Esche.
 Weber, Höhenwachstum etc. d. Fichte.
 Centralblatt f. d. ges. Forstw. 1889 u. ff.
 Tharandter Jahrbuch 1870 u. ff.
 Forstwissensch. Centralblatt 1870 u. ff.
 Münchener forstl. Hefte. Soviel ersch.
 Arnold, d. deutsche Urzeit 3. Aufl.

Richard Devrient Verlag in Berlin, Alte
 Jacobstr. 51:

Vogel, P. Matthäus, Leben d. Heil. Gottes.
 K. k. Univ.-Buchh. Georg Szelinski in
 Wien I., Stefansplatz 6:
 Reichenbach, Flora. (Alles, was erschienen.
 Zahle guten Preis.)

Wolff in Augsburg:

*1 Scheffel, Ekkehard. Geb.

*1 — Gaudeamus. Geb.

Antiquarisch. Angebote direkt.

Erich Schroeder in Halberstadt;
 Hofmann, E., Raupen.

*Sybel, Begründung. V.-A. Br. od. geb.

B. Meyenburg in Berlin SW.;
 Billigst:

1 Dahn, e. Kampf um Rom. Geb. G. erb.

Ludwig Fritsch in München, Theres.-Str. 54:
 Windelband, Gesch. d. Philosophie.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Schnellstens zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten
 Exemplare von

Deutsche Alpenzeitung II. Jahrgang
 1. Halbband gebunden,

da uns zur Bar-Auslieferung Exem-
 plare fehlen.

München, 24. Dezember 1902.

Verlag der Deutschen Alpenzeitung
 Gustav Lammer's.

Umgehend über Leipzig zurück erbeten
 alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Bumm, Grundriss zum Studium der
 Geburtshilfe. Geb. in Karton. 14 *M* ord.

Möbius, Ueber das Pathologische bei
 Nietzsche. Löwenfeld-Kurella Grenz-
 fragen des Nerven- und Seelenlebens.
 Heft 17. 2 *M* 80 *§* ord.

Nach dem 24. März 1903 eingehende Re-
 mittenden bedauere ich nicht mehr an-
 nehmen zu können.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden, 24. Dezember 1902.

J. F. Bergmann.

Dringend zurück verlangt

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Kalischer, Neue Beethovenbriefe.

2 *M* 70 *§* no.,

da es uns an Exemplaren zur Bar-Auslieferung
 fehlt.

Schuster & Loeffler in Berlin—Leipzig.

Umgehend, noch vor Beginn der allgem.
 Remission, erbitten wir zurück alle zur
 Remission berechtigten Exemplare von:

Bronner, bayrisch Land und Volk in
 Wort und Bild.

Nach dem 15. Februar 1903 können
 wir Remittenden nicht mehr annehmen und
 werden wir uns eventuell auf dieses Inserat
 beziehen. Ausserdem verlangen wir von den
 betr. Firmen direkt zurück.

München.

M. Kellerer's Hofbuchhandlung.
 Verlags-Conto.

Zurück erbeten

noch vor der allgemeinen Re-
 mission alle remissionsberechtigten
 Exemplare von:

Lucas, Anleitung zur strafrecht-
 lichen Praxis. Brosch. 6 *M* no.

— Nach dem 20. Februar 1903
 kann ich kein Exemplar mehr
 zurücknehmen!

Berlin W. 35.

Otto Liebmann,
 Verlagsbuchhandlung.

Kalender 1903 zurück !!

— bis 1. Februar 1903 lt. Faktur. —
 Gustav Adolf-Verlag in Dresden-BI.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Wegen plötzlicher Erkrankung des Eigen-
 tümers eines Sortiment's in einer größeren
 Universitätsstadt wird zu sofortigem
 Eintritt ein geeigneter Gehilfe zu selbst-
 ständiger Leitung des Geschäfts gesucht.
 Adressen unter P. 3690 an die Geschäfts-
 stelle des Börsenvereins.

Tüchtiger Antiquar,

im wissenschaftlichen Geschäft geschult und
 im Katalogisieren bewandert, wird zur
 durchaus selbständigen Leitung eines wissen-
 schaftlichen Antiquariats gesucht. Eintritt
 1. April 1903. Angebote unter H. B. an
 Rob. Hoffmann in Leipzig.

Durchaus tüchtiger Sortimenter, gebildeter
 Herr von angenehmem Aeussern, der über
 umfangreiche Litteraturkenntnisse verfügt
 und im Verkehr mit besserem und feinstem
 Publikum gewandt ist, für Verkauf, Lager-
 haltung und Verschreibung per Mitte oder
 Ende Februar 1903 gesucht. Es wollen sich
 nur solche Herren melden, die beste Refe-
 renzen aufweisen können und in abseh-
 barer Zeit militärische Abhaltung nicht zu
 gewärtigen haben. Hochanständige Salarierung
 und noble Behandlung bei zufrieden-
 stellenden Leistungen. Norddeutsche
 bevorzugt.

Wiesbaden.

Nassauische Central-Buchhandlung
 G. m. b. H.

Junger Gehilfe, der auch im Schreib-
 warenfach etwas bewandert ist, zum so-
 fortigen Eintritt gesucht.

Emil Dehrlein,

vorm. Carl Albrecht'sche Buchhandlung
 in Sonneberg i/Th.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis
 auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins
 nur 10 *§* pro Zeile.

Für einige bei mir zur Aushilfe beschäf-
 tigte Gehilfen suche ich zum 1. Januar
 oder später Stellen im Sortiments-, Ver-
 lags- oder Kommissionsgeschäft und sehe
 gef. Angeboten entgegen.

Leipzig, Dezember 1902.

A. F. Koehler.

Zum 1. Januar 1903. — Tüchtiger Buch-
 händler, 25 Jahre, der längere Zeit in
 Sortiment und Barfortiment in Leipzig u.
 Süddeutschland gearbeitet hat, sucht, gestützt
 auf gute Zeugnisse und Empfehlungen,
 bessere Stellung. Suchender besitzt aus-
 gezeichnete Litteratur- und Fachkenntnisse.
 Lebensstellung wird bevorzugt. Gef. An-
 gebote erbitte höflichst unter „Ora“ 3684 an
 die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Herren, die sich vom Geschäfte
 zurückziehen oder entlasten wollen.

Buchhändler, 35 Jahre alt, ver-
 heiratet, der seit 10 Jahren eine be-
 deutende Sortiment- und Verlags-
 handlung im überseeischen Auslande
 selbständig leitet, sucht führende
 Stellung in renommierter Buch-
 handlung.

Tüchtige Arbeitskraft mit neuen
 Ideen, Gymnasialbildung, Sprach-
 kenntnissen. Betreffender verfügt über
 12000 *M*, und wäre Beteiligung oder
 spätere Uebernahme nicht aus-
 geschlossen. Gef. Angebote (Korresp.
 ca. 2 Monate) unter C. B. 3686 an
 die Geschäftsstelle des Börsen-
 vereins erbeten.

Für einen früheren Bögling, welcher am
 1. August d. J. seine 3jährige Lehrzeit bei
 uns beendigte, suchen wir unter bescheide-
 nen Ansprüchen eine Stelle, womöglich in
 einem Verlagskontor. Eintritt auf Wunsch
 jederzeit. Nähere Auskunft erteilt
 Würzburg.

A. Herzer's Buch- u. Kunstbdlg.

Von einem nicht unvermögenden Herrn, Mitte der Zwanziger, wird Gehilfenstelle in einem Sortiment, am liebsten in Mitteldeutschland, gesucht, das er ev. später selbständig übernehmen könnte.
Gefl. Angebote werden unter # 711 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Inserate
für das
Februarheft
der

Deutschen Rundschau,
welches Ende Januar zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

= bis zum 15. Januar. =
Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Inserationsorgan ersten Ranges
für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Inserationspreis pro 1/4 Seite 25 M,
1/3 Seite 34 M, 1/2 Seite 50 M, 3/4 Seite 70 M,
1 Seite 80 M, 2 Seiten 120 M,
4 Seiten 150 M, 8 Seiten 250 M,
16 Seiten 400 M netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 s pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, die am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 s pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Inserationsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstraße 7.
Gebrüder Paetel.

Geschäftsbücher-Fabrik

Jul. Bagel

Mühlheim - Ruhr

liefert

**Geschäftsbücher aller Art,
Kopierbücher, Notes,
Formulare etc.**

in billiger und bester Qualität und unterhält grosses Lager.

Extra-Anfertigungen

nach jedem Schema.

= Preisliste kostenfrei zu Diensten. =

Englisches Sortiment

Bücher — Zeitschriften — Antiquaria.

Ankauf von Verlagswerken für England.

H. Grevel & Co.

33 Kingstreet, Covent Garden, London, W.C.

Telegr.-Adresse: Legrev, London.

Dreifarben- und Autotypiedruck

| liefern in anerkannt bester Ausführung |

Förster & Borries, Zwickau Sa.

Prämiiert: Chicago 1895, Dresden 1896 (Staatemedaille), Leipzig 1897 (Gold. Med.), Paris 1900 (Gold Med.).

Ständige Ausstellung im Buchgewerbehaus in Leipzig.

Paul Eberhardt,

vorm. Ed. Strauch's Kommissions-, Sortiments- und Kolportagegeschäft in Leipzig, gegründet 1875,
empfiehlt sich zur Uebernahme von Kommissionen.

Semlin, den 22. Dezember 1902.

P. P.

Bitte die Herren Verleger um umgehende Zusendung von Prospekten, Katalogen und Probenummern über neuere Erscheinungen auf dem Gebiete der Landwirtschaft und des Weinbaus.

Auch Probenummern ausländischer diesbez. Fachzeitschriften erwünscht, event. unter Berechnung.

Hochachtend

J. Pulyo.



Leipzig - Reudnitz, Breitkopfstrasse 3
(Buchhändlerlage),

ist eine Parterrewohnung mit Lagerraum im Souterrain, für geschäftliche Zwecke sehr geeignet, zum 1. Oktober oder später billig zu vermieten. Näheres zu erfahren im Kontor der Leipziger Buchbinderei Act.-Ges., Crusiusstr. 6.

WERKDRUCK

liefern schnell und billig
RAMM & SEEMANN, LEIPZIG

Zirkulare, wirkungsvoll gesetzt, wozu Manuskript am Montag eingeht, kommen Mittwoch zur Bestellanstalt.

Fr. Foerster, Leipzig

(gegr. 1863),

empfiehlt sich zur Uebernahme von Kommissionen unter kulantesten Bedingungen.

Achtung für Verleger!

Rezensionsexemplare für

„Der Harz“

ausser von Harzlitteratur und Harzkarten **verboten.**

Quedlinburg, den 23. Dezember 1902.

H. C. Huch,
für den Redaktions-Ausschuss.

Für eigenartige u. wirkungsvolle

• **Druckfaden-Ausstattung** •

empfehle ich meine reiche Auswahl von **Sonder-Erzeugnissen.**

Dem „Offiziellen Adressbuch des deutschen Buchhandels“ ist eine ausführliche Preisliste beigeheftet. Ich bitte danach Muster zu verlangen mit näherer Angabe über Verwendung und Bedarf.

Berth. Siegismund

Fabrik-Papierlager Leipzig-Berlin.

Grosses Lager in

Malvorlagen

Vorlagen f. Brandmalerei, Kerb- u. Leder-schnitt der bedeutendsten Kunstanstalten des In- u. Auslandes zu Originalpreisen. Schnellste Besorgung aller nicht am Lager befindlichen Vorlagen etc., sowie einschläg. Litteratur zu Verleger-Preisen.

Auswahlsendungen

bei Anerkennung meiner Bezugsbedggn. bereitwilligst. Illustr. Katalog nebst Bezugsbedggn. 75 s ord., 50 s bar. Leipzig, Göschenstr. 1 **Walter Möscke.**

Ausländische Journale können unverlangt nicht geliefert werden, bitte daher um recht baldige Erneuerung der Abonnements für 1903.

Mein reichhaltiges Lager an ausländischer Litteratur halte angelegentlichst empfohlen!

Hochachtungsvoll

A. Twietmeyer,
Ausländisches Sortiment
Leipzig.

Achtung!

Firmen, die mit dem Reisenden Eugen Reinhardt, Berlin, zu thun gehabt haben, werden um Angabe der Adresse und um nähere Mittheilung höflichst gebeten.

Leipzig-R. **Friedrich Zocher,**
Verlagsbuchhandlung.

Max John,
Adressen - Verlag

Berlin W. 35,
Lützowstrasse 6.
Individuelle Adressen jeder Branche u. jedes Berufszweiges. In- u. ausländische Adressen. Ueberseeische Adressen.
Erste Referenzen aus Buchhändlerkreisen.
Kataloge gratis u. franko bitte direkt zu verlangen.

ADRESSEN aller
Branchen und
Länder liefert unter Garantie

C. Herm. Serbe
Internationale Adressen-Verlagsanstalt
Gegr. 1864. **LEIPZIG.**

Buchhandlungs-Reisende,

welche eine hervorragende neue Zeitschrift mitführen wollen, die in allen kaufkräftigen Kreisen leicht abzusetzen ist, können dies bei gutem Verdienst thun.
Adressen beliebe man unter R. I. # 3644 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu senden.

Buchhandlungsreisende,

die einige hochrentable Werke, in ihrer Art unübertroffen, mitführen wollen, unter günstigen Bedingungen gesucht.
Angebote unter # 3472 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

J. G. Schelter & Giesecke
Kunstanstalt · Leipzig

Hochätzungen ein- und mehrfarbig
in vornehmster Ausführung
Originalgetreue Dreifarbenätzungen
Vervielfältigung von Druckstöcken
jeder Art

Billige Arbeitslöhne!

Werke, Zeitschriften, Kataloge, Prospekte liefert schnell, sauber und billig. Neue moderne Schriften, leistungsfähige Maschinen. 25% billiger als die Grossstadt, wegen der billigen Arbeitslöhne. Druckproben und Kalkulationen bitten zu verlangen.

E. Gruhn's Buchdruckerei
in Bad Warmbrunn in Schlesien.

Belgisches Sortiment
C. Muquardt's Hofbuchh.
FALK FILM XXXXXX

Handwagen

zum Transport von Journalen etc., gut und preiswürdig, bei prompter Lieferung empfiehlt
Westfälische Handfuhrgeräthe-Fabrik
Inh.: Carl Ley in Siegen.

= Illustrierte Preislisten gratis. =

Bültmann & Gerriets in Oldenburg bringen ihre „**Journal-Mappen** mit verrietetem Molesquindrücken“ in gef. Erinnerung und bitten, Preisverzeichnis zu verlangen.

Loescher & Co. in Rom

(Bretschneider & Regenberg)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie - Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Buchhändler-Strassen-Papiere

Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- und Kassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. **Robert Hoffmann** in Leipzig.

G. BROGI's Kunsth. in Neapel

(Nachf. Negenborn & Bokwinkel).

Grösstes Photographien-Lager Italiens;

besorgen jede im Handel befindl. Phot. der Mittelmeerländer. — Aquarelle und Pompej. Chromos in reicher Auswahl.

Revisionen, Abschlüsse, Bücher-Einrichtung.
Edwin Krämer, vom Rath d. Stadt Leipzig beidigter Bücherrevisor, Leipzig, Elisenstr. 34.

Geprägte Etiketten u. Siegelmarken fertigt in feinsten Ausführung u. sendet Muster
Ferd. Lutz in Stuttgart.

Coloriranstalt

Julius Eule, Leipzig-Reudnitz.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 10641. — Verzeichnis künftiger erscheinender Bücher. S. 10645. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 10646. — Bekanntmachung betreffend Geheimhaltung des Börsenblatts. S. 10647. — Aus der Praxis des Antiquariatsbuchhandels. S. 10647. — Kleine Mittheilungen. S. 10649. — Anzeigebrett. S. 10651—10668.

Alfieri & V. 10665.	Centralbuchh., Kassauische, 10666.	Geschäftsst. d. B.-V. 10656.	Radiß 10651.	Dehrlein 10666.	Teubner in Düß. 10665.
Amtsgericht zu Wiesb. 10651.	Enobloch 10665.	Stegler's Bch. in Schweinf. 10664.	Kellerer's Hofb. 10656.	Baetel, Gebr., 10667.	Thomas, Th., in Le. 10651
Antiqu., Stand., in Rom. 10665.	Devrient in Brln. 10666.	10664.	Ritting in Gßstr. 10663.	Barey 10651. 10660.	Treuner 10664
Bögel in Müß. 10667.	Diederichs in Le. 10652.	Gjorgjewitsch 10651.	Rochler, K. F., in Le. 10666.	Pisa 10665.	Twietmeyer, A., in Le. 10664. 10667.
Bauer in Schmöln 10665.	Diep Adf. in Stu. 10651.	Greiner & Pf. 10658. 10659.	10667.	Pulgo 10667.	Uhl's Berl. in Le. 10654.
Behrendorf 10665.	DuMont-Schauberg 10665.	Grevel & Co. 10667.	Rohn in Belfr. 10664.	Ramm & S. 10667.	Berl. d. Herzl. Rundschau 10654.
Behrendt in Bonn 10665.	Ebbeke in Bromb. 10665.	Grieben's Berl. 10666.	Rotendorf 10663	Ricker in St. P. 10665.	Berl. d. Dtschn. Alpenztg. 10665.
Berger in Graz 10665.	Eberhardt in Le. 10667.	Groos, J., in Hlbg. 10654.	Reder in Weß. U 4.	Rivnäs 10656.	Berl. d. Dorfbarbier U 2.
Bergerhoff 10651.	Eger in Dr. 10665.	Gruhn's Bchdr. 10668.	Rengfeld'sche Bch. 10665.	Roele in Ratis. 10664.	Berl. d. „Jugend“ 10663.
Bergmann in Wiesb. 10666.	Eintragungen in d. Handelsregister 10651.	Gustav Adolf-Berl. 10666.	Liebmann, D., in Brln. 10666.	Rohracher 10665.	Berl. d. Dtschn. Reichs-Adressbuch 10662.
Bibiothek d. B.-V. 10654.	Eule in Le.-R. 10668.	Handfuhrgeräthe-Fabrik, Weßf., 10668.	Lorenz in Le. 10665.	Rosenthal, L., in Mü. 10665.	Berl. d. Reichs-Adressbuch 10661.
Bloch, Ed., in Le. 10653.	Expedition d. Europ. Bodensta. 10656.	Hartleben 10664.	Luz, H., in Stu. 10668.	Scheller & G. 10668.	v. Waldheim U 3.
Bloem 10651.	Feesche 10665.	Herzer in Bütz. 10665. 10666.	Lützenkirchen 10651.	Schimmelburg 10665.	Waszmuth U 2.
Breitkopf & H. in Le. 10667.	Ferenczy 10665.	Deß in Ellw. 10665.	Loescher & Co. 10668.	Schreiber in Eßl. 10664.	Wellny in Brln. 10664.
Brockhaus, F. A., in Le. U 4.	Fleischer, C. Fr., in Le. 10665.	Diersemann 10664.	Luz, H., in Le. 10665.	Schroeder in Hlbt. 10666.	Welter in Paris 10664.
Broggi in Neap. 10668.	Flemming Berl. A.-G. 10656.	Hirschwald, A., in Brln. 10656.	Matz, O., in Le. 10665.	Schuster & Loeffler 10657. 10666.	Wendt & Kl. 10656.
Buchbinderei-A.-G., Ppgr., 10667.	Flinch in Le. U 4.	Hirschwald'sche Bch. in Brln. 10663.	Matthes in Le. 10665.	Schwetsche & S. 10660.	Wettergren & R. 10664.
Buchh., Polzt., in Mittw. 10663.	Förster & G. 10667.	Hoffmann, R., in Le. 10666. 10668.	Maz & Comp. 10665.	Seele & Co. 10665.	Winter in Bre. 10663. 10664
Bühler in Reich. 10665.	Friedländer & S. 10664.	Holge & P. 10664.	Meyer Berl. in Stu. 10652.	Senff, B., in Brln. U 1.	Wolf in Augsb. 10666.
Bültmann & G. 10668.	Fritsch in Mü. 10666.	Huch in Queßl. 10667.	Reudenburg 10666.	Serbe 10668.	Zocher in Le. 10668.
Burgersdijf & R. 10665.	Frische & Sch. 10664.	Jacobi & B. 10655.	Meyer & Co. in Könnigsb. 10664.	Siegismund, B., in Le. 10667.	Zöllner in Taub. 10665.
Callwey 10653.		John in Brln. 10668.	Moriz & M. 10665.	Spamer in Brln. 10652.	
		Jullien in Genf 10663.	Neumann in Reud. 10663.	Speyer & P. 10664.	
				Szelinski 10666.	

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.